

PROFILE

Das Magazin der Kreishandwerkerschaft des Kreises Wesel
3/2015 · 19. Jahrgang

G 14178 · € 4,-

**Die Welt war noch
nie so unfertig.
Verleih ihr Glanz.**

Entdecke über 130 Ausbildungsberufe.

handwerk.de



DAS HANDWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.

**Welche Krankenkasse versteht ihr
Handwerk genauso gut wie ich meins?**

**Als Innungskrankenkasse ist die IKK classic
perfekt für Handwerker. Jetzt wechseln!**



Weitere Informationen unter unserer
kostenlosen IKK-Servicehotline: 0800 455 1111.
Oder auf www.ikk-classic.de

 **ikk classic**
Unser Handwerk. Ihre Gesundheit.

Gemeinsam gegen Schwarzarbeit

Sehr geehrte Innungsmitglieder,
sehr geehrte Damen und Herren,

unter dem Motto „Gemeinsam gegen Schwarzarbeit“ hat die Kreishandwerkerschaft des Kreises Wesel zusammen mit der Handwerkskammer Düsseldorf in den Räumen der Kreishandwerkerschaft eine Veranstaltung durchgeführt, die sich gegen die Schwarzarbeit im Kreis Wesel richtet. Der Präsident der Handwerkskammer Düsseldorf, Herr Andreas Ehlert verlangte in seinem Eingangsstatement ein gemeinsames Vorgehen gegen die Schwarzarbeit im Kreis Wesel und im Bezirk der Handwerkskammer Düsseldorf.

Dem Handwerk gehen schätzungsweise 340 Milliarden Euro Umsatz durch die Schwarzarbeit verloren. Wer illegal Menschen beschäftigt, schädigt unsere Gesellschaft: Er zahlt keine Steuern und Sozialabgaben, verhindert den fairen Wettbewerb und gefährdet dadurch Arbeitsplätze, so die fast wörtlichen Ausführungen von Präsident Ehlert. Er fordert von den Kommunen und Landkreisen im Kampf gegen die Schwarzarbeit alle Kräfte zu konzentrieren und zu bündeln. Die Städte und Landkreise bat er, die Ermittlungstätigkeit zu verstärken und entsprechende Ermittlungsgruppen einzurichten. Dadurch könnten auch die Kosten, die durch die Bekämpfung der Schwarzarbeit entstehen, durch Bußgelder refinanziert werden. Auch der Landrat des Kreises Wesel, Herr Dr. Ansgar Müller, sprach sich für die Bekämpfung der Schwarzarbeit aus und forderte einen gesellschaftlichen Mentalitätswechsel. So werde Schwarzarbeit häufig als Notwehrhandlung gegen den Staat fehlinterpretiert. Der Chef des Ordnungsamtes des Kreises Wesel, Herr Helmut Gangelhoff, stimmte in seinem Kurzreferat der Notwendigkeit des Kampfes gegen die Schwarzarbeit zu, gab aber zu bedenken, dass in den letzten 10 Jahren ein rapider Stellenabbau in seinem Amt stattgefunden hat. Allgemein sei die Personalsituation nicht zufriedenstellend. Auch die Vertreter des Zolls hatten Gelegenheit, das Problem Schwarzarbeit aus ihrer Sicht darzustellen. Im Laufe der Konferenz zur Schwarzarbeitsbekämpfung wurde klar, dass der Gedankenaustausch zwischen den verschiedenen Institutionen und der Handwerksorganisationen notwendig ist, um das gemeinsame Ziel der Bekämpfung der Schwarzarbeit zu erreichen. Deshalb sollen auch in den nächsten Jahren wie-

derholt Konferenzen stattfinden, um Erfahrungen und Informationen auszutauschen. Kreishandwerksmeister Günter Bode fasste am Ende der Veranstaltung in seinem Schlusswort noch einmal die Ergebnisse zusammen und bedauerte, dass den Kommunen das Personal und oft auch die Motivation fehle, Fällen von angezeigter Schwarzarbeit nachzugehen. Sein Fazit: „Wichtig ist eine bessere Vernetzung der Behörden und dass wir den nun begonnenen Dialog auch in Zukunft fortsetzen.“

Sehr geehrte Innungsmitglieder, die Kreishandwerkerschaft wird auch in Zukunft dem Zoll Schwarzarbeit anzeigen und auf Verfolgung der Täter bestehen. Aussichtsreich ist die Verfolgung der Schwarzarbeit immer dann, wenn uns möglichst genau „Ross und Reiter“ benannt werden können.

Schwarzarbeit ist kein Kavaliersdelikt und sollte von den Ordnungsbehörden vor Ort verfolgt werden.

Ihnen sehr geehrte Innungsmitglieder wünsche ich gute Geschäfte und verbleibe mit freundlichen Grüßen

Ihr



Ass. Josef Lettgen
Geschäftsführer



AKTUELL

- 6 Telefonverzeichnis
- 8 Konferenz zur Schwarzarbeitsbekämpfung
- 10 Arbeitszeiten von Minijobbern müssen aufgezeichnet werden: Mehr Bürokratie für Arbeitgeber
- 12 Maler und Lackierer bewahren Geschichte
- 12 Hightech-Fenster für mehr Wohnkomfort: „Rufen Sie doch mal Ihr Dachfenster an“
- 15 Runder Tisch des Handwerks: Handwerker fasziniert von Hochschule
- 16 Kammervizepräsident Siegfried Schrempf wurde 70 Jahre
- 17 Leistungsverzeichnis der Metall-Innung des Kreises Wesel
- 20 Leistungsverzeichnis der Innung für Elektrotechnik und Informationstechnik
- 22 SIGNAL IDUNA: Fachkräfte gewinnen mit betrieblichen Zusatzleistungen

Beratung nicht nur in Krisenfällen

Herr Lambrecht, gelernter Bankkaufmann, hat vom 1. April 1980 bis zum 31. März 2001 erfolgreich Vorstandsarbeit in der Sparkasse Dinslaken-Voerde-Hünxe geleistet.

Unverändert steht Herr Lambrecht unseren Innungsmitgliedern für eine ehrenamtliche und unbürokratische Beratungstätigkeit zur Verfügung. Herr Lambrecht ist über unser Vorzimmer, Frau Gores, Telefon 0281/9 62 62 - 12 oder direkt unter der Nummer 028 55 / 850 180 zu erreichen. Herrn Lambrechts Aufgabenschwerpunkte in einem tendenziell schwieriger gewordenen wirtschaftlichen Umfeld sind:

- Analyse der Vermögenssituation und der Ertragslage
- Ermittlung der Krisenursachen
- Erarbeitung eines Maßnahmeplanes
- Vorbereitung von Bankgesprächen
- Beratung in Insolvenznähe

Herr Lambrecht steht nicht im Wettbewerb mit hauptberuflichen Unternehmensberatern. Er erteilt keine Rechts- und Steuerberatung. Die Pflicht zur Verschwiegenheit ist für Herrn Lambrecht selbstverständlich. Zögern Sie nicht, von diesem Angebot Gebrauch zu machen.

Wichtig: Besser zu früh als zu spät Beratungsbedarf anmelden.

Horst Lambrecht, Betriebswirt (VWA), Sparkassendirektor i. R.



23



30

23 Podiumsdiskussion:
Betriebsübergabe-Forum

RECHT & FINANZEN

24 Arbeitsrecht
Alle Jahre wieder – Urlaubsrecht

KH & INNUNGEN

25 Regina Zobris erhält
die Bronzene Medaille

26 Ehrungen der Friseur-Innung:
Innungsversammlung im LVR-Römer
Museum Xanten am 26.4.2015

26 Verleihung des Goldenen
Meisterbriefes an Wolfgang Fett

27 Verleihung der Ehrenurkunde
an Günter Tellmann

28 Neue Innungsmitglieder

29 Dienstleistungs-ABC

30 Innung Sanitär Heizung Klima:
Werkstattbesichtigung im Handwerkli-
chen Bildungszentrum Moers (HBZ)

Impressum

HERAUSGEBER:

Kreishandwerkerschaft des Kreises Wesel
Handwerkerstraße 1 // 46485 Wesel
Fon: (0281)96262-0 // Fax: (0281)96262-40
www.khwesel.de // eMail: info@khwesel.de

VERANTWORTLICH FÜR DEN INHALT:

Günter Bode // Kreishandwerksmeister
Ass. **Josef Lettgen** // Geschäftsführer

VERLAG:

Image Text Verlagsgesellschaft mbH
Deelener Straße 21-23 // 41569 Rommerskirchen
Fon: (0 21 83) 334 // Telefax: (0 21 83) 41 7797
www.image-text.de // zentrale@image-text.de

GESCHÄFTSFÜHRUNG:

Lutz Stickel // stickel@image-text.de

VERTRIEBSLEITUNG: Wolfgang Thielen // Tel.: (0 21 83) 41 76 23 // thielen@image-text.de

ANZEIGENBERATUNG: Jochen Schumm (verantwortlich) Tel.: (0 21 83) 41 60 33 // schumm@image-text.de

ANZEIGENDISPOSITION: Tim Stickel // Tel.: (0 21 83) 334 // t.stickel@image-text.de

GRAFIK: Tim Szalinski // Tel.: (0 21 83) 334 // szalinski@image-text.de

CONTROLLING: Gaby Stickel // Tel.: (0 21 83) 334 // gaby.stickel@image-text.de

FOTOS: Lore von der Linde, Peter Oelker

DRUCK: van Acken Druckerei u. Verlag UG, Krefeld

Erscheinungsweise: Zweimonatlich, beginnend im Januar eines jeden Jahres.

Abdrucken und Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlages. Mit Namen oder Signum gezeichnete Veröffentlichungen repräsentieren die Meinung des Verfassers, nicht unbedingt auch die der Redaktion oder des Herausgebers. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos oder Zeichnungen wird keine Gewähr übernommen.

Soweit für vom Verlag gestaltete Anzeigen Urheberrechtsschutz besteht, sind Nachdruck und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung der Verlagsleitung zulässig. Nachdruck nur mit Genehmigung des Verlags. Fotomechanische Vervielfältigung nicht gestattet. Alle Angaben in dieser Zeitschrift werden nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Dennoch kann keinerlei Haftung übernommen werden, insbesondere nicht für Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben.

COPYRIGHT: Image Text Verlagsgesellschaft mbH

BEZUGSPREIS: Einzelpreis pro Heft: € 4,- // Jahresbezugspreis: € 24,-

Wir sind für Sie und Ihre Interessen da:

Kreishandwerkerschaft des Kreises Wesel

Dienstleistungszentrum Wesel

Handwerkerstraße 1 · 46485 Wesel · Fon: (0281)96262-0 · Fax: (0281)96262-40 · www.khwesel.de · eMail: info@khwesel.de



Kreishandwerksmeister

Günter Bode
Fon: (0281)96262-10



Geschäftsführer
Betreuung der Innungen
Rechtsberatung
der Innungsmitglieder
Rechtsvertretung
vor dem Arbeitsgericht

Ass. **Josef Lettgen**
Fon: (0281)96262-11
j.lettgen@khwesel.de



Sekretariat
Vorzimmer-Geschäftsführung

Anna-Lena Gores
Fon: (0281)96262-12
a.gores@khwesel.de

(Handwerksrolle: Dachdecker-Innung,
Innung für Sanitär- und Heizungstechnik;
Inkasso für Innungsmitglieder)



Kassenleiter

Dipl.-Betriebswirt
Ulrich Kruchen
Fon: (0281)96262-16
u.kruchen@khwesel.de



Kasse

Monika Maas
Fon: (0281)96262-14
m.maas@khwesel.de



Kasse

Heike Noreiks
Fon: (0281)96262-15
h.noreiks@khwesel.de



Handwerksrolle

Beatrix Biskup
Fon: (0281)96262-21
b.biskup@khwesel.de

(Innung für Schneid- und Schleiftechnik Nordrhein, Innung für Elektrotechnik und Informationstechnik, Fleischer-Innung, Friseur-Innung, Innung des Kraftfahrzeuggewerbes Niederrhein, Maler- und Lackierer-Innung, Baugewerks-Innung, Metall-Innung, Glaser-Innung, Stukkateur-Innung Niederrhein, Tischler-Innung, Steinmetz- und Steinbildhauer-Innung Niederrhein, Zimmerer-Innung)



Prüfungswesen

Beate Kretschmer
Fon: (0281)96262-17
b.kretschmer@khwesel.de

(Fleischer-Innung, Friseur-Innung, Innung für Sanitär- und Heizungstechnik, Maler- und Lackierer-Innung, Raumausstatter-Innung, Metall-Innung)



Prüfungswesen

Ellen van Balveren-Landscheidt
Fon: (0281)96262-22
e.vanbalveren@khwesel.de

(Innung für Elektrotechnik und Informationstechnik, Innung des Kraftfahrzeuggewerbes Niederrhein, Tischler-Innung)



Lehrverträge

Ute Thomas-Knoll
Fon: (0281)96262-25
u.thomas-knoll@khwesel.de



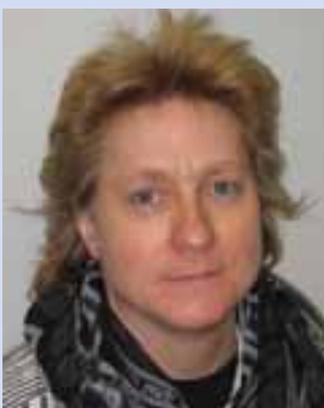
Zentrale

Mano Hochstrat
Fon: (0281)96262-20
m.hochstrat@khwesel.de

Handwerkliches Bildungszentrum

Repelener Straße 103 · 47441 Moers
Fon: (02841)9193-0 · Fax: 9193-93

Dipl.-Betriebswirt **Ulrich Kruchen**
Fon: (02841)9193-11
u.kruchen@khwesel.de



Bildungszentrum AU
Regina Zobris
Fon: (02841)9193-19 // r.zobris@khwesel.de



Bildungszentrum ÜBL
Uwe Kopal
Fon: (02841)9193-0
k-u.kopal@khwesel.de



Ehrungen
Nadine Ertelt
Fon: (02841)9193-45
n.ertelt@khwesel.de

Konferenz zur Schwarzarbeitsbekämpfung



Foto: Erwin Pottgiesser / FUNKE Foto Services

Geschätzt 340 Mrd. € Umsatz in der Schwarzarbeit sowie die Anforderungen hinsichtlich des Themas Mindestlohn und Scheinselbstständigkeit gaben am 27. Mai 2015 den Anlass zu einer Konferenz in den Räumen der Kreishandwerkerschaft des Kreises Wesel eine Konferenz zum Thema Schwarzarbeitsbekämpfung. Moderiert wurde die Veranstaltung durch den Handwerkskammerpräsidenten Andreas Ehlert.

Zahlreiche Stellen und Institutionen im Regierungsbezirk Düsseldorf sind mit der Schwarzarbeitsbekämpfung betraut. Um die Abstimmung zwischen den Beteiligten

zu fördern und gemeinsame Ziele und Möglichkeiten zu erörtern, hatte die Handwerkskammer Düsseldorf auch im Namen der Kreishandwerkerschaft des Kreises Wesel und der Kreishandwerkerschaft des Kreises Kleve zur Konferenz zur Schwarzarbeitsbekämpfung die Obermeister der Innungen im Kreis Wesel und Kleve sowie die zuständigen Institutionen eingeladen.

Eröffnet wurde die Konferenz durch den Präsidenten der Handwerkskammer Düsseldorf Herrn Andreas Ehlert und durch den Landrat Herrn Dr. Ansgar Müller. Grußworte richteten die stellvertretende

Landrätin des Kreises Kleve Frau Hubertina Croonenbroek an die Teilnehmer. Anschließend berichtete der Vertreter des Hauptzollamtes zu den Konferenzthemen insbesondere zu den Themen Schwarzarbeit und Mindestlohn. Nachdem die Leiter der Ordnungsämter des Kreises Wesel und des Kreises Kleve die aktuelle Situation in ihren Behörden dargestellt hatten, erfolgte ein Erfahrungsaustausch mit den Vorständen der Kreishandwerkerschaft Wesel und dem der Kreishandwerkerschaft Kleve. Das Schlusswort hatte Kreishandwerksmeister Günter Bode. Moderiert wurde die Veranstaltung von Herrn Präsident Andreas Ehlert.

IHRE FACHBETRIEBE DER KFZ-INNUNG NIEDERRHEIN

NÜHLEN

Hans Nühlen GmbH & Co. KG - www.autoshaus-nuehlen.de
Verkaufserkennungswert und Junge Sterne Center Moers
Autorisierter Mercedes-Benz New Verkauf und Service

Jürgens
Kleine Werkstatt
& Schilder

Jürgen Wolny
Krengelstr. 111 - 48539 Dinslaken
Tel.: 0 20 64 - 970 82 88

- Wartung & Service
- Reparaturen aller Art
- TÜV/AU im Haus
- Klimaanlage-Service
- Unfallinstandsetzungen
- Smart-Repair
- Reifendienst
- Fahrzeugpflege
- Autoglas
- Aufkleber
- Beschriftungen & Schilder
- exot. Fahrzeugdesign

Wir stehen Ihnen auch bei schweren Lastern zur Seite.

Ihr Partner für Volkswagen Nutzfahrzeuge
Verkauf · Leasing · Finanzierung · Versicherung

minrath

Autoshaus Minrath GmbH & Co. KG
Rheinberger Straße 40+61
47441 Moers
Tel.: 0 28 41 / 54 54 71

kontakt@minrath.de
minrath.de

IHRE FACHBETRIEBE DER KFZ-INNUNG NIEDERRHEIN

IN MOERS UND GELDERN:
Wir befördern das Handwerk am Niederrhein als
Ihr Ford-Gewerbepartner und Transit-Center.



Automobile Lauff

Autohaus J. Lauff GmbH & Co. KG
Am Schürmannshütt 55 · 47441 Moers
Telefon: 0 28 41/7 94 00

Autohaus Lauff GmbH & Co. KG
Weseler Straße 180-184 · 47608 Geldern
Telefon: 0 28 31/9382-0

Ford

info@lauff.de
www.lauff.de



Der CITROËN-Vertriebspartner für
Wesel, Dinslaken, Kleve und Geldern für PKW

Der Business-Schlüsselpunkt-Handler für
Wesel, Dinslaken, Kleve und Geldern für NFZ

Schermböcker Landstr. 25 44485 Wesel
Tel. 0281-95233 3, Fax 0281-95233 44
citroen@maiborn-gruppe.de · www.citroen-haendler.de/maiborn-wesel

Auto MAIBORN

Lassen Sie sich befördern.

CITROËN

WOLTERS NUTZFAHRZEUGE

Verkauf, Service und alles was Sie brauchen.
Mit vier Betrieben immer in Ihrer Nähe!

IVECO

Kalkar, Kastellstraße 40-42
Geldern, Max-Planck-Str. 30
Bocholt, Am Bußkolk 26
Krefeld, Dießemer Bruch 169a

Tel. 02824/9234-0
Tel. 02831/9334-0
Tel. 02871/2136-0
Tel. 02151/9693-0

FIAT PROFESSIONAL



Sie verstehen Ihr Handwerk?

Zeigen Sie es anderen – mit Werbung in der Profile!

Nutzen Sie die Möglichkeiten, die wir Ihnen bieten und zeigen Sie Flagge als Partner oder Innungsbetrieb im Mitgliedermagazin der Kreishandwerkerschaft Wesel „Profile“.

Unser Anzeigenberater Jochen Schumm steht Ihnen gern mit Rat und Tat zur Seite und hilft Ihnen bei der optimalen Gestaltung und Platzierung Ihrer Anzeige.

Image Text Verlagsgesellschaft mbH

Jochen Schumm

Telefon: 0 21 83/41 60 33

Mobil: 01 62/2 34 70 92

schumm@image-text.de



Arbeitszeiten von Minijobbern müssen aufgezeichnet werden

Mehr Bürokratie für Arbeitgeber

Mit dem Mindestlohngesetz hat der Gesetzgeber nicht nur den Mindestlohn von 8,50 pro Stunde eingeführt, sondern gleichzeitig die Aufzeichnungspflichten von Arbeitgebern drastisch verschärft. Bei Verstößen droht eine Geldbuße von bis zu 30.000 Euro. Das gilt grundsätzlich für alle Arbeitgeber von Minijobbern. Ausgenommen sind nur Minijobs in Privathaushalten. In manchen Branchen sind sogar die Arbeitgeber von „normalen“ Arbeitnehmern von der Aufzeichnungspflicht betroffen.

Dem Gesetzgeber gehen die Ideen nicht aus, Arbeitgeber mit immer mehr Bürokratie zu belasten. Neuester Streich ist die Verpflichtung, über Beginn, Ende und Dauer der täglichen Arbeitszeit eines Mitarbeiters genau Buch zu führen und diese Aufzeichnungen mindestens zwei Jahre aufzubewahren. Betroffen sind alle Arbeitgeber von Minijobbern, sofern der Mini-

job nicht ausschließlich im Privathaushalt ausgeübt wird – unabhängig von der Branche. Zusätzlich betroffen sind die Arbeitgeber von „normalen“ Arbeitnehmern, sofern sie einer der folgenden Branchen angehören:

- » Baugewerbe
- » Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe
- » Personenbeförderungsgewerbe
- » Speditions-, Transport- und damit verbundenes Logistikgewerbe
- » Schaustellergewerbe
- » Forstwirtschaft
- » Gebäudereinigungsgewerbe
- » Messe- und Ausstellungsbau
- » Fleischwirtschaft

Last but not least trifft die neue Aufzeichnungspflicht die Unternehmen aus den genannten Branchen auch dann, wenn sie einen Zeitarbeiter von einer Zeitarbeitsfirma ausleihen.

In all diesen Fällen sieht § 17 Mindestlohngesetz vor, dass „Beginn, Ende und Dauer der täglichen Arbeitszeit der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer spätestens bis zum Ablauf des siebten auf den Tag der Arbeitsleistung folgenden Kalendertages aufzuzeichnen und diese Aufzeichnungen mindestens zwei Jahre beginnend ab dem für die Aufzeichnung maßgeblichen Zeitpunkt aufzubewahren“ sind. Verstöße dagegen können gemäß § 21 Mindestlohngesetz mit einem Bußgeld von bis zu 30.000 Euro geahndet werden.

Ausnahmen

Sowohl das Bundesfinanzministerium als auch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales haben jeweils eine Rechtsverordnung erlassen, die Ausnahmen von den Aufzeichnungspflichten vorsehen. Die Mindestlohnaufzeichnungs-Verordnung des Finanzministeriums sieht vor,

WÜRTH

NAH. NÄHER. WÜRTH!

5.000 Produkte sofort zum Mitnehmen.

Adolf Würth GmbH & Co. KG
 Schermbecker Landstr. 73 - 46485 Wesel
 T 0281 2067097-0 · F 0281 2067097-9
 nl.wesel@wuerth.com - www.wuerth.de

JETZT BIN ICH NICHT NUR ARBEITGEBER, SONDERN AUCH FACHKRÄFTE-MACHER.

DAS BRINGT MICH WEITER!

Die Weiterbildungs- und Qualifizierungsprogramme der Bundesagentur für Arbeit, nutzen Sie den Arbeitgeber-Services und bringen Sie mehr Arbeit. Wie Sie Ihre Beschäftigten und Ihr Unternehmen weiterbringen können, informieren Sie sich jetzt unter www.arbeitsagentur.de

Bundesagentur für Arbeit **jobcenter**

dass ein Arbeitgeber, soweit er Arbeitnehmer mit ausschließlich mobilen Tätigkeiten beschäftigt, sie keinen Vorgaben zur täglichen Arbeitszeit (Beginn und Ende) unterliegen und sich ihre tägliche Arbeitszeit eigenverantwortlich einteilen, der Aufzeichnungspflicht bereits genügen, wenn nur die Dauer (also nicht auch Beginn und Ende) der täglichen Arbeitszeit aufgezeichnet wird. Nach der Verordnung kann die Ausnahmeregelung insbesondere bei der Zustellung von Briefen, Paketen und Druckerzeugnissen, der Abfallsammlung, der Straßenreinigung, dem Winterdienst, dem Gütertransport und der Personenbeförderung zur Anwendung kommen.

Die Mindestlohndokumentationspflichten-Verordnung des Arbeits- und Sozialministeriums bestimmt, dass die Aufzeichnungspflichten nach dem Mindestlohngesetz nicht für Arbeitnehmer gelten, deren verstetigtes regelmäßiges Monatsentgelt brutto 2.958 Euro überschreitet. Dies gilt allerdings nur dann, wenn der Arbeitgeber seiner schon bisher nach § 16 Arbeitszeitgesetz bestehenden Verpflichtung



zur Aufzeichnung der über acht Stunden am Tag hinausgehenden Arbeitszeit tatsächlich nachkommt.

Die beiden Verordnungen sehen also nur eng gefasste Ausnahmen vor, so dass sehr viele Arbeitgeber nicht darum herum kommen, entweder ab sofort „Stundenzettel“ zu führen oder ein Arbeitszeiterfassungssystem anzuschaffen. Nicht geregelt ist, wie die Aufzeichnungen im Detail auszu sehen haben – hier ist der Arbeitgeber also derzeit noch frei, wobei dem Gesetzgeber diesbezüglich früher oder später sicherlich auch noch Regelungen einfallen, wie man die Beschäftigung von Arbeit-

nehmern weiter verkomplizieren kann. Mancher Arbeitgeber wird einwenden, dass die Pflicht zur Aufzeichnung der Arbeitszeit von Minijobbern nicht neu ist. In der Tat haben die Betriebsprüfer schon in der Vergangenheit gerne auf der Vorlage von Stundenzetteln bestanden. Rechts war dies jedoch nur dann, wenn im Arbeitsvertrag der Umfang und die Lage der Arbeitszeit nicht eindeutig geregelt waren. Mit dem Inkrafttreten des Mindestlohngesetzes ist nun geregelt, dass auch in diesen Fällen grundsätzlich ein Arbeitszeitsnachweis geführt werden muss.

Quelle: Steinheuer/Bund der Steuerzahler

MSB 240/1100



gemischte Verpackungen
Gewerbefälle
Papier/Pappe/Kartonage
Fellen

AV 240/415



Abfall

ULB 1750/2500/5000



gemischte Verpackungen
Gewerbefälle
Papier/Pappe/Kartonage
Fellen

ASP 800 / ASP 1000



Teile und Reste
Schuttstoffe aus
Industrie- und Gewerbe

ASB 317/11



Bauschuttstoffe
Teile Gewerbe- und
Industriefälle
Altholz, Metall- und
Eisenmüll
Grünstoffe
Papier/Pappe/Kartonage

ARK 11/20/30/40



Bauschuttstoffe
Teile Gewerbe- und
Industriefälle
Altholz, Metall- und
Eisenmüll
Grünstoffe
Papier/Pappe/Kartonage

PC 10/23



gemischte Verpackungen
Gewerbefälle
Papier/Pappe/Kartonage

Entsorgung ist eine Frage von Kompetenz und Technik.

Sprechen Sie mit uns.





LANDERS

Kreislaufwirtschaft

LANDERS Kreislaufwirtschaft GmbH - Am Lippeglaac 14-18 · 46483 Wesel - Telefon (0281) 109-0 - Telefax (0281) 109-58 - www.landiers.de

Maler und Lackierer bewahren Geschichte

Pflege und Restaurierung denkmalgeschützter Gebäude ist eine der edelsten und anspruchsvollsten Aufgaben des Maler- und Lackiererhandwerks. Die Zielvorgabe ist klar: Durch möglichst schonende Verfahren, Eingriffe und Farbaufträge soll die historische Bausubstanz dauerhaft geschützt werden. Diese oberste Leitlinie bei der Arbeit an historisch wertvollen Bauwerken, zu der heutzutage noch die Forderung von umweltverträglichen Materialien kommt, fordert von Malern und Lackierern ein breitgefächertes Wissen über Techniken, moderne Werkstoffe und die Eigenschaften historischer Baustoffe.

Zum Schutz der Gefache alter Fachwerkhäuser zum Beispiel bieten sich Silikat- oder Siliconharzfarben an und für das Holzfachwerk Lasuren oder seidenmatte, wasserverdünnbare Dispersionslackfarben.

Acryl-Dispersionslacke zeigen keine Tendenzen zum Vergilben oder Verspröden. Darü-

ber hinaus haften sie fest auf dem Untergrund und sind elastisch genug, um das „Arbeiten“ alter Gemäuer und die durch thermische Einflüsse hervorgerufenen Bewegungen mitzumachen. Silikat- und Siliconharzfarben haben die besondere Eigenschaft, in hohem Maße diffusionsfähig zu sein. So kann Feuchtigkeit, die im Wandaufbau entsteht, in Form von Wasserdampf gut ins Freie gelangen. Auf der anderen Seite sind diese Farben auch noch wasserabweisend - Siliconharzfarben noch mehr als Silikatfarben - so daß auftretender Schlagregen Putz und Mauerwerk nicht nachhaltig durchfeuchten kann.

Vielfach wurde in der Vergangenheit durch Instandsetzungsarbeiten an historischen, denkmalgeschützten Bauwerken die Außenfront unsachgemäß verändert, bzw. „modernisiert“. Hier gilt es, die ursprüngliche Fassadenfarbe wieder herzustellen.

Dazu ist das architekturgeschichtliche Wissen und das Einfühlungsvermögen der Ma-

ler und Lackierer gefordert. Oft gibt es nur wenige Hinweise auf die ursprüngliche Farbfassung historischer Bauten. Besonders ausgeprägt stellt sich dieses Problem bei Gebäuden des Jugendstils. Deren Fassaden sind durch prächtig rankende Ornamente geschmückt und zusätzlich mit Graffiti, Keramik und farbig gestalteten Formelementen verziert. In solchen Fällen hilft nur das Studium zeitgenössischer Baubeschreibungen. Zahlreiche Jugendstilbauten etwa wurden aus Naturstein errichtet, dessen charakteristische Eigenfarbe bei der Renovierung grundsätzlich nicht verändert werden sollte.

In historischen Altstädten ist bei der Veränderung von Fassaden ganz entscheidend, dass sich die neue Farbgebung in das bestehende Ensemble einpasst. Wichtig ist es auch, Übergänge zwischen alten und später entstandenen Gebäudeteilen harmonisch zu gestalten.

Quelle: Maler- und Lackierer Innungsverband Westfalen

Dachdecker Verband Nordrhein: Hightech-Dachfenster für mehr Wohnkomfort

„Rufen Sie doch mal Ihr Dachfenster an“

Dachfenster sorgen für ein ganz neues Raumgefühl ganz oben

Ein herrlicher Sommermorgen: Früh aufstehen, die Dachfenster zum Durchlüften öffnen und zur Arbeit gehen. Eine halbe Stunde später ziehen dunkle Wolken auf. Vergessen das Fenster zu schließen? Jetzt schnell zum Smartphone greifen, das Dachfenster anrufen und es zuklappen.

„Keine Zukunftsmusik, sondern Technik, mit der wir für mehr Wohnkomfort sorgen“, erklärt ein Sprecher des Dachdecker Verbands Nordrhein in Düsseldorf. Die Fachbetriebe seines Gewerkes bauen solche Hightech-Dachfenster ein. Und das ist auch gut so. Denn nur wer weiß, wie Dachöffnungen richtig ausgeführt werden, Wärmedämmung und Dampfsperren sorgfältig an die Einbaurahmen angeschlossen werden, kann für ungetrübten Licht- und Luftgenuss im Dachgeschoss sorgen. „Unqualifizierte Ausführung oder der Selbsteinbau eines Fensters aus dem Baumarkt sorgt oft nur für nachträgliche

Schimmelbildung und andere Probleme“, warnt der Dach-Experte.

Moderne Dachfenster-Generationen sind übrigens nicht auf den Anruf vom Bewohner der Dachwohnung angewiesen. Die Liste der Extras für Dachfenster reicht von der automatischen Beschattung bei starker Sonneneinstrahlung bis zum selbsttätigen Schließen bei Regen.

Dabei sind diese Steuerungsfunktionen für die Dachfenster ein wesentlicher Bestandteil eines ganzen Haus-Automatisierungspakets, das individuell eingerichtet darüber hinaus selbst die Beleuchtung oder die Heizung regeln kann. Eine komplette Verkabelung ist nicht notwendig, da die Steuerung über Funkmodule erfolgt, die sicher ins Heim-WLAN-Netz eingebunden sind.

Aber auch wer Licht, Luft und Sonne in der Dachwohnung ohne Hightech genießen will, sollte sich auf die Erfahrung und

die Ideen seines Dachdeckers verlassen. So sorgen z. B. mehrere Dachfenster nebeneinander oder übereinander angeordnet für ein völlig neues, großartiges Raumgefühl ganz oben. Oder besonders großformatige Fenster, die einfach zur Seite geschoben werden, eröffnen ganz neue Perspektiven über den Dächern der Stadt.

Soll das Dachfenster genau dort eingebaut werden, wo ein Sparren der tragenden Dachunterkonstruktion verläuft oder benötigt die Dachöffnung mehr Breite als den Sparrenabstand? Dann muss ein sogenannter „Wechsel“ eingebaut werden. Ein Eingriff in die Statik, den nur der hierfür qualifizierte Dach-Experte ausführen darf. „Der geringe Mehrpreis für den Dachfenster-Einbau durch den Dachdeckerbetrieb steht in keinem Verhältnis zu dem Risiko von Bauschäden durch Feuchtigkeit beim Selbsteinbau“, so der Tipp des Dach-Experten.

Quelle: Dachdecker-Verband NRW

IHRE GLASER-FACHBETRIEBE IM KREIS WESEL

glas und spiegel Wärmeschutz · Glasbruch · Glasmöbel · Dekor- / Ornamentglas

Verglasungsdienst Glas Stricker
Helmstraße 9 · 46537 Dinstaken
Tel.: 02064144 71 0 · Fax: 02064144 71 44
www.glas-stricker.de · info@glas-stricker.de



GLAS & SPIEGEL
REZABEK
www.glasundspiegel.de

Pfälzer Straße 69
46145 Oberhausen
Telefon (0208) 62 98 60
Telefax (0208) 67 00 29

- Glasveredelung
- Glasschleiferei
- CNC-Glasbearbeitung
- Duschen/Ganzglasanlagen
- ESG/TVG/VSG
- Spiegel
- Farbiges Glas
- Sandstrahlmattierungen
- Reparatur/Montagedienst
- Metallbau
- **24 h Notdienst**

www.glasundspiegel.de

Glas Schäfers
GmbH

- Neu- und Reparaturverglasungen
- Ganzglasanlagen · Glasfließen
- Duschen · Spiegel
- Schleiferei · Sondergläser
- Glashandel · Vordächer

☎ 0 28 41/88 30 4-0 · **www.glasschaefers.de**

IHRE FACHBETRIEBE DER MALER- UND LACKIERER-INNUNG

RUST

MALERWERKSTATT GmbH
Hülber-Linderberg-Allee 8 · 47495 Rheinberg
Tel.: 028 43/1 70 41-42 · Fax: 028 43/1 81 60
e-mail: info@malerwerkstatt-rust.de

- Fassadenbeschichtung
- Baureiniche
- Altbaureinigung
- Vollwärmeschutz
- Maler- und Tapezierarbeiten
- Betonanstrich
- Korrosionsschutz
- Bodenverlegung



DAHMEN
Baugeräte | Superstore

Airlessgeräte · Dämmplatten-Schneidegeräte · Durchlauf- & Zwangsmischer · Putzmaschinen
Hochdruckreiniger bis 3000 bar · Rührgeräte · Schneckenpumpen · Spachtel-Spritzgeräte ...uvm
Service · Ersatzteile · Werkzeuge · Verkauf · Leasing · Miete · Miefkauf
Pauenweg 60 · 47661 Issum · Fon 0 28 35/9 23 60 · Fax 0 28 35/92 36 19

Malerbetrieb Werner Schils e.k. seit 1960
Inh. Arndt Weyers Maler- und Lackiermeister

Am Jungbornpark 145
47445 Moers

Tel. 0 28 41/76 97 55
Fax 0 28 41/88 27 69

IHRE DACHDECKERBETRIEBE IM KREIS WESEL

KB Bedachungs GmbH
Klaus Brinks Dachdeckermeister



Kurt-Schumacher-Str. 255 · 46539 Dinstaken
Tel (0 20 64) 82 65 91 Inmet
Fax (0 20 64) 82 65 92 www.KB-Bedachung.de

- Bedachungen
- Fassadenbau
- Bauklimaperle
- Kranverleih
- Dachbegrünung
- Balkone
- Kamine
- und noch vieles mehr....

Der beste Platz für Ihre Anzeige.
Kontakt: Jochen Schumm, (0 21 83) 41 60 33

Ein Janssen-Prinzip:
Mehr.



Janssen
Das Dach - unser Fach.

Der Fach-Großhandel für Dachdecker-Profi.

www.janssen-dach.de Mönchengladbach | Duisburg | Brühl | Dortmund

Betriebliche Umschulung – Fachkräfte sichern!

Wie in fast allen Regionen Deutschlands spielen Fachkräftebedarf und Fachkräftemangel auch im Kreis Wesel und Umgebung eine entscheidende Rolle. Die Anzahl von arbeitssuchenden und arbeitslosen Personen in nachfragestarken Berufsgruppen sinkt konstant, was den Betrieben die Suche nach geeigneten Fachkräften erschwert. Bereits jetzt bleiben zahlreiche Ausbildungsstellen und Arbeitsstellen unbesetzt. Gründe dafür sind sinkende Schülerzahlen, weniger Ausbildungs- und Studienabsolventen und eine steigende Anzahl von Fachkräften, die aus dem Erwerbsleben ausscheiden. Allerdings sind viele hochmotivierte und zuverlässige Arbeitnehmer arbeitslos, nur weil sie nicht über einen passenden beruflichen Abschluss verfügen.

Deshalb engagiert sich das Jobcenter Kreis Wesel intensiv für die Gewinnung neuer Fachkräfte, indem gezielt betriebliche Einzelumschulungen gefördert werden. Von dieser verkürzten geförderten Ausbildung für Erwachse-

ne profitieren Arbeitgeber und Arbeitsuchende gleichermaßen. Das Förderinstrument bietet arbeitslosen Menschen – insbesondere dem Personenkreis der über 25 Jährigen – die Möglichkeit in kurzer Zeit einen auf dem Arbeitsmarkt nachgefragten Berufsabschluss zu erlangen. Für Betriebe stellt die geförderte Umschulung eine attraktive Möglichkeit dar, zusätzlich zu ihren Auszubildenden, weitere Fachkräfte zu gewinnen.

Das Jobcenter unterstützt im Vorfeld kompetent bei der Bewerberauswahl durch Umschulungs-Eignungsfeststellung, berufspsychologischer Untersuchung und nach Absprache auch einer begleiteten Probearbeit im Betrieb. Dadurch werden im Vorfeld die Motivation, Lernfähigkeit/-bereitschaft, Eignung und Neigung für den Beruf sowie der Kenntnisstand des Bewerbers festgestellt. Zu der finanziellen Unterstützung des Betriebs zählt die Übernahme aller notwendigen Kosten, die im Zusammenhang mit dem Umschulungsver-

hältnis anfallen (beispielsweise Gebühren für Prüfung und Prüfungsstück, vorgeschriebene überbetriebliche Lehrgänge). Von dem Betrieb ist als Anerkennung der Arbeitsleistung eine Umschulungsvergütung – ähnlich der Ausbildungsvergütung – zu zahlen.

Wie alle Förderinstrumente des Jobcenters ist auch die betriebliche Umschulung an gesetzliche Vorgaben und Förderkriterien gebunden. Eine ausführliche Beratung wird von den Ansprechpartnern des Jobcenters Kreis Wesel, nach Absprache auch persönlich vor Ort, gerne angeboten.

Die Vielzahl positiver Rückmeldungen von Arbeitgebern und Arbeitnehmern sowie die Ergebnisse aus laufenden und erfolgreich abgeschlossenen betrieblichen Umschulungsverhältnissen bestätigen, dass bei einer guten Zusammenarbeit alle Beteiligten gleichermaßen profitieren und neue Fachkräfte gewonnen werden können.

jobcenter

Kreis Wesel

**Sie suchen Nachwuchskräfte –
wir bieten passende Bewerber/innen!**

Wir unterstützen Sie bei der Personalauswahl durch eine kompetente Bewerberauswahl und durch passgenaue Förderungsmöglichkeiten für Arbeitgeber- u. Arbeitnehmer/innen.

**Sprechen Sie uns an – wir beraten Sie gerne und
umfassend zu den aktuellen Fördermöglichkeiten!**



für linksrheinische Unternehmen
Heinz Hochstraat
Tel. 02842/92739-739
(Kamp-Lintfort, Rheinberg, Alpen, Xanten, Sonsbeck)

Silvia Bystrich und Ingo Bühren
Tel. 02841/1807-222 und -227
(Moers, Neukirchen-Vluyn)

für rechtsrheinische Unternehmen
Annina Mantel
Tel. 02064/413-120
(Dinslaken, Voerde, Hünxe)

Guido Heilbach
Tel. 0281/9620-331
(Wesel, Hamminkeln, Schermbeck)

Ihr erfolgreicher
Partner mit vielen
erfolgreichen
Partnern: unsere
genossenschaftliche
Beratung.



Jetzt
beraten
lassen!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Nur bei einer genossenschaftlichen Beratung für Ihren Erfolg. Wir beraten Sie unabhängig und halten gemeinsam mit unseren starken Partnern die genossenschaftlichen Prinzipien unverändert. Für Menschen und unter Menschen. Wir machen den Weg frei.

Volksbank
Dinslaken eG
Niederhein eG
Schermbeck eG



Runder Tisch des Handwerks: Handwerker fasziniert von Hochschule



Mehr als 20 Handwerker folgten einer Einladung des "Runden Tisch des Handwerks" in die Hochschule Rhein-Waal an den Standort Kamp-Lintfort. Im Rahmen einer Führung durch die High-Tech-Werkstatt des FabLab informierte Prof. Dr. Karsten Nebe die Teilnehmer über die Forschung und Lehre mit modernen Fertigungsverfahren. Fasziniert von den Möglichkeiten durch die Nutzung der Zukunftstechnologien waren schnell auch Einsatzgebiete gefunden, die das Handwerk in der weiteren Entwicklung sicher beeinflussen werden.

Anschließend folgten die Besucher interessiert den Vorträgen der Handwerkskammer Düsseldorf und des Berufskolleg Geldern

über den Wandel der Aus- und Weiterbildung im Handwerk. Im Fokus standen hierbei die Förderung des Berufsnachwuchses in Bezug auf den Erwerb höherwertiger Schulabschlüsse im Rahmen der Berufsausbildung und der Weiterbildungsmöglichkeiten, bis hin zum Fach- oder Hochschulstudium für Handwerksmeister. Die Sparkasse Duisburg vervollständigte diesen Themenbereich mit Informationen zur Unterstützung von Weiterbildungswünschen durch Bildungskredite.

Der "Runde Tisch des Handwerks" in Kamp-Lintfort geht auf eine Initiative des Handwerks und der Stadtverwaltung zurück, über Informationen und interessante Themengebiete miteinander ins Ge-

spräch zu kommen und den gegenseitigen Austausch zu fördern. Und so lies es sich die Stadtverwaltung auch nicht nehmen, die Handwerker über aktuelle Themen zu berichten. Der Kämmerer Martin Notthoff und Dieter Tenhaeff vom Amt für Wirtschaftsförderung stellten hierbei die Stadtentwicklung in den Vordergrund. Abgerundet wurde die Veranstaltung mit der Vorstellung der Bewerbung zur Landesgartenschau 2020 durch Andreas Iland von der Stadt Kamp-Lintfort.

Zum Abschluss war man sich einig, einen interessanten und informativen Themenabend erlebt zu haben, und freut sich bereits jetzt auf den nächsten "Runden Tisch des Handwerks". (Thomas Schulmeyer)

Handwerker gesucht

Franchise im Handwerk. Steigern Sie den Erfolg Ihres Handwerksbetriebs durch eine starke Handwerkskooperation! Gemeinsame Kundengewinnung, professioneller Auftritt, günstiger Materialeinkauf, signifikante Wettbewerbsvorteile uvm.

Klussenier – Die Handwerker! Tel. 0 25 41/9 68 96 34
info@klussenier.de | www.selbststaendig-handwerk.de

**UNTERSTÜTZUNG IN SACHEN
ENERGIEEFFIZIENTE PLANUNG?**

PROFESSIONELLE UND VERTRAULICHE BERATUNG,
SPEZIELL FÜR DAS BAUHANDWERK. WATTWENIG.DE

Rufen Sie uns an – wir beraten Sie gern:
Tel. 0281 / 854 98 09

 **wattwenig**

Kammervizepräsident Siegfried Schrempp wurde 70 Jahre

Spitzenrepräsentant des niederrheinischen Handwerks leidenschaftlicher Kämpfer für die duale Ausbildung und für die Energie-Wende.

„Kaum ein Verantwortungsträger des Deutschen Handwerks wirbt so intensiv und überzeugend für die Ausbildung im Handwerk“, würdigte der Präsident der Handwerkskammer Düsseldorf, Andreas Ehler das Engagement „seines“ Vizepräsidenten Siegfried Schrempp in einer Glückwunschsendung in die USA. Der selbstständige Fleischermeister, Arbeitgeber-Vizepräsident der HWK, vormalige Kreishandwerksmeister (1996-2002) und Ehrenkreishandwerksmeister des Kreis Weseler Handwerks beging am Sonntag, den 10. Mai 2015 dort im Kreise der Familie seiner Tochter seinen 70. Geburtstag. Am Dienstag, 26. Mai richtete die Kammer zu Ehren ihres Spitzenrepräsentanten ein festliches Abendessen aus, an dem unter anderem auch Regierungspräsidentin Anne Lütkes teilnahm.

Der Saalhoffer gehört in der Tat zu den aktivsten Fürsprechern des dualen Systems der beruflichen Bildung im Lande. Als Kammer-Vizepräsident (seit 2002) warb Schrempp auf rund 450 Veranstaltungen im gesamten Regierungsbezirk Düsseldorf mit insgesamt weit über 40.000 Teilnehmern, darunter mehr als 200 Lossprechungsfeiern, für die individuellen Perspektiven und Aufstiegsmöglichkeiten sowie den gesellschaftlichen Stellenwert der „Karriere mit Lehre“. Insbesondere bei den Großlossprechungen im Kammerbezirk – etwa in Remscheid und Mönchengladbach – ist Schrempp regelmäßiger Vortragsgast, ebenso bei den Freisprechungsfeiern der Fachinnungen und -verbände. Vor zehn Jahren initiierte Schrempp einen seither mit großem Erfolg durchgeführten jährlichen Berufsinformations-„Meistertag“ an der größten niederrheinischen Schule, der Unesco-Gesamtschule in seiner Heimatstadt. Auch als Unternehmer ging Schrempp mit



Quelle: Heike Herbertz

gutem Beispiel voran und hat nach 1971 im eigenen Betrieb mehr als 20 Fleischer und 35 Fachverkäuferinnen an die Berufshöhe herangeführt. Meister-Leistung verdient Anerkennung. Von dieser Überzeugung getragen, regte Schrempp vor zehn Jahren die erstmalige Verleihung eines „Silbernen Meisterbriefs“ für 25-jährige Meistertätigkeit an. Annähernd 10.000 Silberne Meisterbriefe sind seither kammerweit verliehen worden – auch als Würdigung für ein Leben in Verantwortung für Beschäftigte, für Ausbildung und für das Gemeinwesen. Denn eindrucksvoll viele Handwerker engagieren sich sozial und innerhalb ihres Berufsstands, 4.500 von ihnen alleine in den Organisationen und im Prüferwesen im HWK-Bezirk, so das Ergebnis einer maßgeblich von Siegfried Schrempp veranlassten Erhebung über die Ehrenamtlichkeit im Handwerk.

Der Vollversammlung der Handwerkskammer gehört Siegfried Schrempp seit 19 Jahren an. Von 2005 bis 2012 leitete der Vizepräsident in der Handwerkskammer Düsseldorf außerdem den Ausschuss für Gewerbeförderung und Innovation sowie den Arbeitskreis Organisations-Strukturereform im Handwerk.

Schrempp prägte zwischen 1991 und 1997 als Mitglied der Tarifkommission, des Ausschusses für Wirtschaftspolitik und zuletzt auch des Vorstands die Arbeit des Fleischer-Innungsverbandes NW mit. Zwischen 2010 und 2012 amtierte Siegfried Schrempp darüber hinaus als stellvertretender Vorsitzender der Landesvereinigung Ernährung. NRW e.V. Aufgabe des so genannten „Clusters Ernährung“ war die Absatzförderung von Lebensmitteln aus Nordrhein-Westfalen im In- und Ausland. Der begeisterte Lebensmittelhandwerker engagiert sich seit 2003 im Übrigen als ehrenamtlicher Richter am Finanzgericht Düsseldorf. Seit über 35 Jahren setzt sich der frühere Offizier der Reserve der Bundeswehr und begeisterte Fallschirmspringer ferner für die Pflege des heimatlichen Brauchtums in Kamp-Lintfort ein: Er gehört zu den Initiatoren des Stadtschützenfestes und war bis 1998 Vorsitzender aller Schützenvereine und Bruderschaften seiner Heimatstadt. Das herausragende Wirken ihres Vizepräsidenten hat die HWK Düsseldorf mit dem Goldenen Ehrenzeichen gewürdigt. Für seine Verdienste als engagierter Zivilbürger erhielt Siegfried Schrempp den Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland. Schrempps Grundhaltung, Verantwortung zu leben, drücken zwei seiner Lieblings-Sätze aus: „Was man gelernt hat, muss man weitergeben.“ und „Wo man helfen kann, wird es zur Pflicht.“

Leistungsverzeichnis der Metall-Innung des Kreises Wesel

Fachgruppen: Stahlbau/Schweißen – Metallbau – Feinwerktechnik/Maschinenbau/ Werkzeugmacher/Dreher – Hufbeschlag – Landtechnik – Metallgestaltung Schließ- und Sicherungstechnik – Fahrzeugbau

Die Innung ist die leistungsstarke Gemeinschaft zur Durchsetzung von Mitgliederinteressen im wirtschaftlichen und politischen Umfeld in der Region. Auf Innungsebene werden gemeinsame Aufgaben gelöst, wichtige Kontakte geknüpft, Spannungsfelder abgebaut. Die Innung betreibt intensive Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.

Die Innung sorgt für eine branchenrechte überbetriebliche Ausbildung und steht im Kontakt mit den Berufsschulen. Sie kümmert sich um die qualifizierte Besetzung der Prüfungsausschüsse und den reibungslosen Ablauf der Zwischen- und Gesellenprüfungen. Bei Streitigkeiten

Sie sparen als Innungsmitglied bei den Kosten der Lehrlingsausbildung im Ausbildungsberuf Metallbauer (Konstruktionstechnik):

Ausbildungsinhalte	Mitglieder	Nichtmitglieder
ÜBL (7Wochen)	0,00 €	332,34 € pro Woche
Lehrlingsbetreuungsgebühr	0,00 €	102,00 € pro Jahr
Zwischenprüfungsgebühr	130,00 €	250,00 €
Gesellenprüfungsgebühr	200,00 €	350,00 €

zwischen Ausbildungsbetrieb und Lehrling wird die Innung vermittelnd tätig. Die Innung vor Ort steht Ihnen als sofortiger Ansprechpartner und Rechtsberater bei allen betrieblichen Problemen zur Verfügung. Darüber hinaus besteht der „heiße Draht“ nach oben zu unserem Landesverband und zum Bundesverband Metall, Essen.

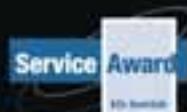
Leistungen und Vorteile für Innungsmitglieder: Sie erhalten finanzielle Sonderkonditionen

» beim Versorgungswerk der Kreislandhandwerkerschaft mit der SIGNAL IDUNA Versicherung; dazu gehören:

weiter nächste Seite »»»

Mercedes Nühlen - Ihr Nutzfahrzeug-Profi!

Spedition oder Handwerksbetrieb? Actros, Atego, Sprinter oder Fremdfabrikate? Nühlen ist Ihr professioneller Partner rund um Nutzfahrzeuge.



Nühlen ist Top-3-Sieger über alle Automarken in Deutschland. Ausgezeichnet von einer unabhängigen Jury des Magazins Kfz-Betrieb.



Rundum-Service

Originalteile

Anhänger/Auflieger

NÜHLEN

Autorisierter Mercedes-Benz Verkauf, Service und Vermittlung
47441 Moers, Ruhrorter Straße 30, Telefon 028 41 907-0
Hand Nühlen GmbH & Co. KG - Weitere Infos unter www.autohaus-nuehlen.de



Mercedes-Benz
Das Beste oder nichts.

- Unfallversicherung;
- Sterbegeldversicherung;
- Lebens-/Rentenversicherung;
- Kraftfahrzeugversicherung;
- Rechtsschutzversicherung;
- gewerbliche Sachversicherung
- » bei den Rahmenverträgen der Kreishandwerkerschaft:
 - » Stromlieferung mit Stadtwerke Düsseldorf
 - » Abfallentsorgung mit Firma Landers, Wesel
 - » Berufsbekleidung MEWA
 - » Berufskleidung CWC-boco Mietservice
 - » Arbeitsmedizinischer und sicherheitstechnischer Dienst
 - » UNTERNEHMER-KARTE Handwerk (Infos unter www.khwesel.de)
- » Innungsversammlungen
- » Fachveranstaltungen
- » Fachgruppenveranstaltungen
- » Weiterbildungsseminare
- » Mitgliederversammlungen
- » Fachmessen, z. B. „Metallsoftware“
- » Messeinformationen
- » Kollegiale Treffen und Veranstaltungen
- » Sachverständigenseminare
- » Berufsbildungskongress

Sie haben Anspruch auf Rechtsberatung und -vertretung

- » arbeits- und sozialgerichtliche Verfahren
- » personalrechtliche Fragen im Arbeits- und Tarifrecht
- » wettbewerbsrechtliche Fragen und Abmahnverfahren
- » betriebswirtschaftliche und technische Probleme
- » Einziehung von Forderungen

Sie erhalten unseren Informations- und Mitteilungs-

dienst

- » Innungsrundschreiben
- » Fachinformationen unseres Fachverbandes
- » Tarifverträge
- » Betriebsvergleich
- » Arbeitsvertragsvordrucke
- » Musterformulare für die Personalarbeit
- » Vorschriften, Verordnungen, neue Gesetze, Ausbildungsfragen
- » KH-Zeitschrift „Profile“
- » „Metall aktuell“ – Mitteilungsblatt des Fachverbandes mit 2 mal jährlich aktualisierter Mitglieder-CD
- » Zugang zum Internetauftritt unserer KH www.khwesel.de
- » Zugang zum Internetauftritt der Innung www.metallinnung-wesel.de
- » Zugang zum Internetauftritt unseres Verbandes www.metallhandwerk-nrw.de mit geschützten Informationen nur für Innungsmitglieder

mit der SIGNAL-IDUNA „Metall-Rente Handwerk“

- » Vorteilsclub „Metall & mehr“ – Homepage: www.metallundmehr.net
- » über 40 Rahmenverträge, exklusiv nur für Innungsmitglieder zu Sonderkonditionen
- » Online Shop Metallhandwerk www.metallhandwerk.de/shop
- » Unterstützung bei der Zertifizierung Qualitätsmanagement – ISO 9001:2008
- » Zertifizierung nach DIN EN 1090 zu extrem günstigen Preisen
- » Präqualifikation im Baubereich - Rahmenvertrag FVM mit ZertBau
- » Kostenlose Betriebsberatung: Recht, Betriebswirtschaft, Technik, Marketing
- » Fachregelwerk Metallhandwerk – Konstruktionstechnik, Preisvorteil für Innungsmitglieder

Sie haben Zugang zu den Veranstaltungen der Innung und des Landes- und Bundesinnungsverbandes

Spezielle Leistungen unseres Landes- und Bundesinnungsverbandes

- » Kautionsversicherung der
 - » Tarifverhandlungen und Tarifabschlüsse
 - » Erhebung von Wirtschaftsdaten
- » Statistiken und Prognosen
- » Erstellung und Überarbeitung fachlicher Richtlinien
- » Neue Normen
- » Rahmenvertrag zur Alters- und Hinterbliebenenversorgung

Ehrenamtliche Mitarbeit in der Handwerksorganisation

- » Innungsvorstand, Fachgruppen
- » Gesellenprüfungsausschüsse u.a.

Metall-Innung des Kreises Wesel

Handwerkerstr. 1, 46485 Wesel
 Tel. 0281 / 9 62 62 – 0
 Fax: 0281 / 9 62 62 – 30
 E-Mail: info@khwesel.de
 Internet: www.khwesel.de



pohle

**STAHL · EDELSTAHL
 ALUMINIUM
 KUNSTSTOFF & ZUBEHÖR**

Profitieren Sie von unserem umfangreichen Dienstleistungsangebot, wie Sägen, Brennschneiden, Rohrlasern, Sandstrahlen, Bohren und Folieren. Überzeugen Sie sich von einem starken Partner mit Know-how und bestmöglicher Lieferbereitschaft.

Mit uns schneiden Sie gut ab!

Carl Pohle GmbH & Co. KG

Bonnenbroicher Str. 101 · 41238 Mönchengladbach
 Telefon: 02166 / 928-0 · Telefax: 02166 / 928-100
www.carl-pohle.de · E-Mail: info@carl-pohle.de

THIEMANN STAHL GMBH

Wir liefern Profile aus Stahl-, Edelstahl und NE-Metallen.
 Fon 0 21 51 / 51 62 8-0 · www.thiemann-stahl.de

THIEMANN BIEGETECHNIK GMBH

Wir biegen Profile aus Stahl-, Edelstahl und NE-Metallen.
 Fon 0 21 51 / 1 53 40 86 · www.thiemann-biegetechnik.de

Carl-Sonnenschein-Straße 98 · 47809 Krefeld-Linn

IHRE METALLBAUER UND PARTNER IM KREIS WESEL

Ansprechpartner für Innungsfragen
Obermeister R. Theunissen
 Tel. 0 28 01.70 50 40

Wir sind offen für Neue(s) !



FRITZ FACKERT
GmbH & Co. KG

Fritz Fackert GmbH & Co. KG
 Heinrich-Hertz-Straße 29 · 47445 Moers
 Telefon: (0 28 41) 8 86 67 00 · www.fackert-moers.de

MASCHINEN- UND APPARATBAU
PRÄZISION AUS ERFAHRUNG



Schlosserei Gockel GmbH

Edelstahlverarbeitung * Bauschlosserei
 Fertigung * Montage * Reparaturen * Wartung

46562 Voerde-Möllen Tel. 0 28 55/93 67 60-0 www.schlosserei-gockel.de
 Rahmstraße 67 Fax 0 28 55/93 67 60-8 info@schlosserei-gockel.de

U. & N. Schmitz GmbH & Co. KG

Schlosserei, Stahl-, Metall- und Fahrzeugbau

Wasserstrahlschneiden im Lohn



Robert-Bosch Straße 12 · 47475 Kamp-Lintfort · info@wasser-strahl-schneiden-nrw.de
 Tel. 0 28 42/71 06 31 · Fax 0 28 42/71 06 32 · www.wasser-strahl-schneiden-nrw.de

Lehnert Hydraulik GmbH

Reparatur und Service von Hydraulik-Komponenten
komplette Hydraulik Aggregate nach Kundenwunsch

Am Schornacker 9 · 46485 Wesel
 Tel. 02 81/2 06 16-0 · Fax 02 81/2 06 16-10
 www.lehnert-hydraulik.de · info@lehnert-hydraulik.de

Flachdachüberdachungen
WK Metallbau Montage Koschany
 Systemunabhängige Montage von Bauelementen
 LÖSBAUWERKE & FASSADEN
 Sonderkonstruktionen
 wk-metallbau.de · info@wk-metallbau.de
 Tel. 0 28 57 / 91 56 14 · Fax 0 28 57 / 91 56 13



Der beste Platz für Ihre Anzeige.

Kontakt: Jochen Schumm, (0 21 83) 41 60 33

Für den stetigen Erfolg unserer Kunden!
 Wir sind umgezogen !

KROLL Fahrzeugbau-Umwelttechnik GmbH
 ist einer der bedeutendsten Hersteller technologisch anspruchsvoller umwelttechnischer Entsorgungslösungen für flüssige Abfallstoffe und Spezialfahrzeuge für die Bohr-, Kanal- und Industriemaschinen. Weltweit sind die geliebten Qualitätsprodukte „Made in Germany“ im Einsatz.

Neue Anschrift !
 Wilhelm-Röntgen Straße 2 - 4 Tel.: 0221 4621100
 Zentralfabrikat Bauhofmoers Fax: 0221 4621101
 46562 Moers info@kroll-fahrzeugbau.de
 www.kroll-fahrzeugbau.de

ihb IHB Industriehallenbau GmbH

...Ideen werden Realität!

- Planung und Ausführung von Gewerbeimmobilien
- Montage von Dach- und Wand-Trapezprofilen
- Lieferung und Montage von Kantteilen
- Dach- und Wandsanierungsarbeiten

Büro: Barmener Feld 36, 46560 Hünne Telefon: 0 28 58 / 70 27 e-mail: info@ihb-gmbh.de
 46560 Hünne Telefon: 0 28 58 / 12 76 web: www.ihb-gmbh.de
 Mobil: 01 72 / 200 36 43

Fon: (0 24 34)99 09-0 Verzinkerei
 Fax: (0 24 34)79 14
 Fon: (0 24 34)99 09-50 Pulverbeschichtung
 Fax: (0 24 34)99 09-40

Tourendienst mit eigenen LKW!
Technische Fragen?
Konstruktionsprobleme?
Wir beraten gerne, auch vor Ort.
Rufen Sie uns an.

Verzinkerei März Pulverbeschichtung



Öffnungszeiten:
 mo-fr: 7.00 - 16.00 Uhr
 sa: 8.00 - 10.00 Uhr
 oder nach Vereinbarung

Internet: www.feuerverzinken.de · E-Mail: info@feuerverzinken.de

Ihr Partner für perfekte Oberflächentechnik

In Berg 40
 41844 Wegberg

Leistungsverzeichnis der Innung für Elektrotechnik und Informationstechnik des Kreises Wesel

Die Innung ist die leistungsstarke Gemeinschaft zur Durchsetzung von Mitgliedsinteressen im wirtschaftlichen und politischen Umfeld in der Region. Auf Innungsebene werden gemeinsame Aufgaben gelöst, wichtige Kontakte geknüpft, Spannungsfelder abgebaut. Die Innung betreibt intensive Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.

Die Innung sorgt für eine branchengerechte überbetriebliche Ausbildung und steht im Kontakt mit den Berufsschulen. Sie kümmert sich um die qualifizierte Besetzung der Prüfungsausschüsse und den reibungslosen Ablauf der Zwischen- und Gesellenprüfungen. Bei Streitigkeiten zwischen Ausbildungsbetrieb und Lehrling wird die Innung vermittelnd tätig.

Die Innung vor Ort steht Ihnen als sofortiger Ansprechpartner und Rechtsberater bei allen betrieblichen Problemen zur Verfügung. Darüber hinaus besteht der „heiße Draht“ nach oben zu unserem Landesverband und zum Zentralverband der Deutschen Elektro- und Informationstechnischen Handwerke e.V., Frankfurt/Main.

Vorteile und Leistungen für Innungsmitglieder:

Sie sparen als Innungsmitglied bei den Kosten der Lehrlingsausbildung

1. bei den Kosten für die Überbetriebliche Lehrlingsunterweisung (ÜBL)
2. Lehrlingsbetreuungsgebühr
3. bei den Kosten für die Zwischenprüfung
4. bei den Kosten für die Gesellenprüfung

Sie erhalten finanzielle Sonderkonditionen

- » beim Versorgungswerk der Kreishandwerkerschaft mit der SIGNAL IDUNA Versicherung; dazu gehören: Unfallversicherung – Sterbegeldversicherung – Lebens/ Rentenversicherung – Kraftfahrzeugversicherung – Rechtsschutzversicherung – gewerbliche Sachversicherung
- » bei den Rahmenverträgen der Kreishandwerkerschaft:
 - » Stromlieferung mit Stadtwerke Düsseldorf
 - » Abfallentsorgung mit Firma Landers, Wesel
 - » Berufsbekleidung MEWA
 - » Berufsbekleidung CWS-boco
 - » Arbeitsmedizinischer- und Sicherheitstechnischer Dienst
 - » UNTERNEHMERKARTE Handwerk

Sie haben Anspruch auf Rechtsberatung- und vertretung

- » arbeits- und sozialgerichtliche Verfahren
- » personalrechtliche Fragen im Arbeits- und Tarifrecht
- » wettbewerbsrechtliche Fragen und Abmahnverfahren
- » betriebswirtschaftliche und technische Probleme
- » Einziehung Ihrer offenen Handwerksrechnungen

Sie erhalten unseren Informations- und Mitteilungsdienst

- » Innungsrundschreiben
- » Werbemittel
- » Fachwettbewerbe
- » Einladungen zu allen Innungsveranstaltungen

- » Tarifverträge
- » Vorschriften, Verordnungen, neue Gesetze
- » Betriebsvergleich
- » Verbandsmitteilungen
- » Arbeitsvertragsvordrucke
- » Musterformulare für die Personalarbeit
- » KH-Zeitschrift „Profile“
- » Zugang zum Internetauftritt unseres Fachverbandes www.feh-nrw.de mit geschlossenem Nutzerbereich nur für Innungsmitglieder
- » Zugang zum Internetauftritt unserer Elektro-Innung www.elektroinnung-wesel.de mit geschlossenem Nutzerbereich nur für Innungsmitglieder
- » Zugang zum Internetauftritt unserer KH www.khwesel.de

Sie haben Zugang zu den Veranstaltungen der Innung und des Verbandes

- » Innungsversammlungen
- » Fachveranstaltungen
- » fachliche Fortbildungsseminare
- » Unternehmerseminare
- » Teilnahme an Wettbewerben und Meisterschaften
- » kollegialen Veranstaltungen
- » Übernahme ehrenamtlicher Aufgaben

Spezielle geldwerte Leistungen unseres Verbandes – Rahmenverträge

- » Günstige Kautionsversicherung der VHV-Versicherung
- » Reduzierung der Anrechnung auf Kontokorrent-Limit
- » Reduzierung der benötigten Sicherheiten
- » Ermäßigte Tarife für Versicherungen, z. B. Elektro Risk Police, Kraftfahrzeug-Versicherung und Absicherung von Arbeitszeit- und Entgeltkonten
- » Neuwagenkauf/Leasing z. B. der Marken, Citroen, Hyundai, Nissan, Peugeot, Renault, Skoda, VW/Audi, VW Nutzfahrzeuge
- » Rabatt auf Dieselmotoren, Schmierstoffe und bei der Autowäsche über

Ausbildungsinhalte	Mitglieder	Nichtmitglieder
ÜBL Elektrotechniker (10 Wochen)	75,00 €	230,00 € pro Woche/pro Lehrling
ÜBL Informationstechnik (8 Wochen)	75,00 €	230,00 € pro Woche/pro Lehrling
Lehrlingsbetreuungsgebühr	0,00 €	102,00 € pro Jahr
Zwischenprüfungsgebühr	145,00 €	290,00 €
Gesellenprüfungsgebühr	195,00 €	390,00 €

Tankkarte bei ARAL, Total-Avia-Westfalen, Shell-Esso

» Telekom: T-Mobilfunk

Aufgaben und Leistungen der Innung und des Fachverbandes

- » Tarifverhandlungen – und Abschlüsse
- » Interessenvertretung
- » Mitarbeit in anderen Organisationen
- » Fachmesse ELEKTOTECHNIK
- » Betreuung in Fragen
- » Betriebswirtschaft, Technik, EDV,
- » Marketing, Rechtsfragen
- » Vorträge auf Innungsversammlungen

- » Erstellung fachlicher Unterlagen
- » Erstellung und Pflege von EDV-Programmen
- » Erstellung von Gesellen- u. Zwischenprüfungsaufgaben
- » Sonstige Ausbildungsangelegenheiten
- » Fortbildungsmaßnahmen
- » Durchführung von Versammlungen u. a.
- » Rundschreibendienst
- » Mitteilungsblatt „Strom und Welle“ bzw. „E-Punkt“
- » Besondere Service-Angebote
- » Auslandskontakte
- » Betreuung des Vereins der vereidigten

ten Sachverständigen der Elektrohandwerke e.V.

- » Betreuung der E-Check-Betriebe
- » Berechtigung zur Führung der E-Marke
- » e-Markenvertrag

Innung für Elektrotechnik und Informationstechnik des Kreises Wesel

Handwerkerstr. 1 - 46485 Wesel
Tel. 0281 – 9 62 62 – 0
Fax: 0281 – 9 62 62 – 30
E-Mail: info@khwesel.de
Internet: www.khwesel.de

IHRE ELEKTRO-MEISTERBETRIEBE

ELEKTROTECHNIK

Elektroinstallations-
ITB-Schülerwerkstatt
Daten- & Netzwerktechnik
Kommunikationstechnik
Beleuchtungstechnik
Satelliten - Anlagen

Schwarzer Weg 44
47485 Rheineberg
Tel. 0 28 02 / 90 70 90
Fax 0 28 02 / 90 70 91
Mobil 0173 - 3 82 90 22
www.moelektrotechnik.de
info@moelektrotechnik.de

RALF NIEWERTH

MÖLEKEN

Der technische Elektrohausmeister

Tel.: 02064 4750-0 info@gerhard-moelken.de Otto-Ullenthal-Straße 30
Fax: 02064 4750-10 www.gerhard-moelken.de 46539 Dinslaken

Sanitär • Heizung • Elektro • SAT-Anlagen • Wohnungs-Sanierung: Alles aus einer Hand

Eulektra Deutschland Land der Ideen

Responsible One 2011

- Starkstromtechnik
- Nachrichtentechnik
- Sicherheitstechnik
- Wartung / Instandhaltung
- Photovoltaikanlagen
- Brandschutzmaßnahmen

Eulektra GmbH
Am Schomacker 67 · 46485 Wesel
Tel. 0281/20626-0 · Fax: 0281/20626-26
Email: info@eulektra.de · Internet: www.eulektra.de

Elektro van de Loo

Elektroinstallation · Netzwerktechnik · SAT-Anlagen · Beleuchtung
Hedwigstraße 32 · 46537 Dinslaken · info@elektro-vandefoo.de
Tel. 0 20 64 / 7 62 72 · Fax: 0 20 64 / 77 60 64

EMD **ELEKTROMOTOREN-DIENST**

Hannig & Zender GmbH

Instandsetzung & Verkauf elektrischer Maschinen & Geräte
Elektro-Antriebe aller Art · Pumpenaggregate · und vieles mehr

Homberger Straße 250 · D-47443 Moers
Tel 02841/54088 · Fax 02841/504346 · www.hannig-zender.de

Vertragsgewerkschaft
Elektrowerkzeuge

Biral
Mitgliedsbetrieb

KLAR

Elektrotechnik GmbH

Krengel Straße 19 · 46539 Dinslaken
T: 02064-8280101 · www.klar-elektrotechnik.de

Elektroinstallationen
Netzwerktechnik
Sicherheitstechnik

Beratung · Planung
Ausführung · Wartung

Hasselkamp
ELEKTROTECHNIK

Kompetent, innovativ, zuverlässig

Auestraße 12
46535 Dinslaken
Tel. (02064)4357-0
Fax (02064)4357-16
info@hasselkamp.de
www.hasselkamp.de

SCHLEGEL

ETL Paul Schlegel GmbH
ELEKTROFACHGROSSHANDEL

Am Schürmannshütt 30/o
47441 Moers

Telefon: 0 28 41 - 93 108 10
Telefax: 0 28 41 - 93 108 11

eMail: etl-moers@schlegel-gruppe.de Internet: www.schlegel-gruppe.de

HEIX Elektrotechnik

Antworten für die Zukunft.

Fritz-Haber-Straße 10 - 46485 Wesel
☎ 0281/95275-0 🌐 www.heix.com ✉ info@heix.com 📺 Facebook

SIGNAL IDUNA eröffnet Möglichkeiten für das Handwerk

Fachkräfte gewinnen mit betrieblichen Zusatzleistungen

Geeignete und motivierte Fachkräfte warten nicht an jeder Straßenecke, und im Zuge der gesellschaftlichen Entwicklung werden diese zunehmend zu einer seltener werdenden Spezies. Mitarbeiter wollen zudem nicht nur geworben, sondern auch umworben sein. Sie achten nicht nur darauf, dass die Bezahlung stimmt, sondern vermehrt auch auf Zusatzleistungen ihres Arbeitgebers.

Die SIGNAL IDUNA bietet insbesondere mittelständischen Betrieben verschiedene Möglichkeiten an, um bei Mitarbeitern und Bewerbern zu punkten. Mit dem Angebot einer be-



trieblichen Altersvorsorge (bAV) beispielsweise verschaffen sich Arbeitgeber Vorteile beim Wett-

bewerb um Fachpersonal. „Alle sozialversicherungspflichtigen Arbeitnehmer haben einen gesetzlichen Anspruch auf Entgeltumwandlung für eine bAV“, erläutert Hubert Verholen, Versicherungsexperte der SIGNAL IDUNA in Wesel.

Die Beiträge werden von den Bruttobezügen einbehalten und vom Arbeitgeber beispielsweise in eine Direktversicherung eingezahlt. Der Arbeitgeber profitiert von der verwaltungsarmen und unkomplizierten Handhabung. Wenn er zudem einen Zuschuss zur Versorgung zahlt, wird er nicht nur seiner sozialen Verantwortung besonders gerecht, sondern fördert auch die Motivation der Arbeitnehmer und ihre Bindung an den Betrieb.

Verholen: „Insbesondere kleine und mittlere Betriebe sollten auch über eine betriebliche Gruppenunfallversicherung nachdenken.“ Diese ist ab drei versicherten Personen, zu denen auch der Arbeitgeber selbst gehören kann, abzuschließen.

Die betriebliche Gruppen-Unfallversicherung ergänzt den gesetzlichen Unfallversicherungsschutz, der zudem erst ab einer Minderung der Erwerbsfähigkeit von 20 Prozent greift. Die private Unfallversicherung erbringt ihre Leistungen ab einem Invaliditätsgrad von einem Prozent und schützt auch in der Freizeit – rund um die Uhr und weltweit.

Schließlich kann auch die betriebliche Krankenversicherung (bKV) ein attraktives betriebliches Zusatzangebot sein. Schließt der Betriebsinhaber einen Kollektivvertrag über eine bKV bei der SIGNAL IDUNA ab, so lässt er seine Mitarbeiter von einer umfangreichen Gesundheitsvorsorge profitieren. Verschiedene Tarif-Bausteine lassen sich flexibel und bedarfsgerecht miteinander kombinieren.

Ob nun beispielsweise Vorsorgeleistungen, wie Schutzimpfungen, versichert werden sollen, Akutleistungen nach Unfällen, wie die privatärztliche Behandlung, oder umfangreiche Leistungen beim Zahnarzt. „Die bKV ist für den Betriebsinhaber einfach und sicher zu handhaben. Er hat auch keinen Mehraufwand, wenn sein Mitarbeiter die Versicherung in Anspruch nimmt“, so Hubert Verholen.

Weitere Informationen erhalten sie bei ihrem Berater der SIGNAL IDUNA Gruppe oder bei

Signal Iduna Gruppe
Hubert Verholen
Kreuzstr. 25, 46483 Wesel
Telefon: 0281-14151, Mail:
hubert.verholen@signal-iduna.de

Sie kennen den Dreh zur Mitarbeitermotivation – wir zeigen Ihnen gern ein paar neue.

SIGNAL IDUNA hält eine große Auswahl an attraktiven Leistungen zur betrieblichen Versorgung für Sie bereit. Bieten Sie Ihren Mitarbeitern das bisschen „mehr“ – mit einer betrieblichen Altersvorsorge, Krankenversicherung oder Unfallversicherung. Denn zufriedene Mitarbeiter sind Mitarbeiter, auf die Sie zu 100% zählen können. Informieren Sie sich jetzt!

Filialdirektion Wesel
Herr Verholen, Kreuzstraße 25, 46483 Wesel
Telefon 0281 14151, Fax 0281 14128
hubert.verholen@signal-iduna.de

SIGNAL IDUNA 
gut zu wissen

Podiumsdiskussion: Betriebsübergabe-Forum



Fotos: Ekkehart Malz



Die Übergabe des Betriebs an die nächste Generation ist für jeden Inhaber eine Herausforderung. Sind die ohnehin schon schwierigen Fragen nach dem passenden Nachfolger und dem richtigen Übergabezeitpunkt geklärt, muss man auch noch festlegen, wie genau die Übergabe erfolgen soll:

- » Welche Form der Übergabe soll es sein?
- » Wird verschenkt, verpachtet oder verkauft?
- » Soll der Nachfolger direkt übernehmen oder erst schrittweise eingebunden werden?
- » Welche Formalitäten gilt es zu beachten?

Experten diskutierten am 21. Mai 2015 im Landhaus Ridder über Schwierigkeiten bei der Nachfolge - und darüber, wie man das Problem in den Griff bekommt.

In Blick in die Runde des über 150 Personen starken Publikum zeigte hierbei: Der von Volksbank Rhein-Lippe und Rheinischer Post organisierte Abend zum Thema Unternehmensnachfolge fand sehr großes Interesse.

Auf dem Podium diskutierten neben Kaßelmann Manfred Thivessen (Geschäftsführer Bürgschaftsbank NRW GmbH), Josef Lettgen (Geschäftsführer der Kreishandwerkerschaft des Kreises Wesel) und Johannes und Ludger Ernsting (Bäckerei Ernsting).

Warum das Thema Betriebsübergabe so wichtig ist, machte Firmenkundenberater Joachim Kaßelmann deutlich: Der demografische Wandel sorgt dafür, dass der Nachwuchs im Handwerk fehlt – dies gilt

auch für die Nachfolgeregelung im Unternehmen. Dadurch, kommt eine ganze Region ins Wanken.

Mit einem Nachfolge-Netzwerk, das im Aufbau ist, soll gegengesteuert werden. Steuerberater, Banker, Unternehmensberater, Kammern und Innungen – sie alle sind Teil des Netzwerks.

Themen der Veranstaltung waren unter anderem die verschiedenen Übergabearten (Schenkung des Betriebs mit oder ohne Auflagen, Verpachtung, Schrittweise Einbindung des Nachfolgers), aber auch alle Formalitäten, die ein Verkauf der Firma mit sich bringt. Darüber hinaus wurden auch die rechtlichen Aspekte behandelt sowie Tipps für die vertragliche Absicherung der Übergabe diskutiert.

PANNENBECKER, DECKA & KOLLEGEN
RECHTSANWÄLTE UND NOTARE

<p>Heinrich Pannenbecker Rechtsanwalt und Notar Tätigkeitsschwerpunkte: Erbrecht, Gesellschaftsrecht, Grundstücks- u. Vertragsrecht</p>	<p>David Decka Rechtsanwalt und Notar Fachanwalt für Strafrecht Fachanwalt für Verkehrsrecht</p>	<p>Jan H. Pannenbecker Rechtsanwalt Fachanwalt für Arbeitsrecht Fachanwalt für Verkehrsrecht</p>	<p>Mike Steinhilf Rechtsanwalt Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigenumsrecht</p>	<p>Karsten Tieben Rechtsanwalt Fachanwalt für Familienrecht Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigenumsrecht</p>
--	---	---	--	---

Baustraße 8 · 46483 Wesel
Telefon: 02 81 / 33 88 - 50 · Telefax: 02 81 / 33 88 - 555 | eMail: info@rae-pannenbecker.de · Internet: www.rae-pannenbecker.de

Arbeitsrecht

Alle Jahre wieder – Urlaubsrecht

Arbeitnehmer haben grundsätzlich in jedem Kalenderjahr einen Anspruch auf Gewährung bezahlten Erholungsurlaubs. Der gesetzliche Mindesturlaub nach Bundesurlaubsgesetz beträgt 24 Werktage. Allerdings ergibt sich aus Tarifverträgen oder Einzelvereinbarungen häufig ein höherer Urlaubsanspruch. Den gesetzlichen Regelungen gehen günstigere tarifliche Bestimmungen oder Einzelvereinbarungen vor. Sonderbestimmungen ergeben sich unter anderem auch aus dem Jugendarbeitsschutzgesetz und dem Schwerbehindertengesetz.

Voraussetzungen für den Urlaubsanspruch

Voraussetzung für den Urlaubsanspruch ist das Bestehen eines Arbeitsverhältnisses. Dazu gehören auch Berufsausbildungs-, Teilzeit- und geringfügige Beschäftigungsverhältnisse. Der Arbeitnehmer erwirbt den vollen Urlaubsanspruch nach einer Wartezeit von sechs Monaten. Es kommt dabei nicht darauf an, ob der Arbeitnehmer tatsächlich gearbeitet hat. Anspruch auf ein Zwölftel des Jahresurlaubs für jeden vollen Monat des Bestehens des Arbeitsverhältnisses hat der Arbeitnehmer für Zeiten eines Kalenderjahres, für die er entweder wegen Nichterfüllung der Wartezeit in diesem Kalenderjahr keinen vollen Urlaubsanspruch erwirbt oder wenn er vor erfüllter Wartezeit aus dem Arbeitsverhältnis ausscheidet oder wenn er nach erfüllter Wartezeit in der ersten Hälfte eines Kalenderjahres (also bis zum 30.06.) aus dem Arbeitsverhältnis ausscheidet. Scheidet der Arbeitnehmer bei er-

füllter Wartezeit in der zweiten Jahreshälfte aus, wird nicht gequotelt; es entsteht also der volle Urlaubsanspruch.

Wie viele Urlaubstage hat ein Mitarbeiter zu bekommen?

Er beträgt 24 Werktage pro Kalenderjahr, das entspricht vier Wochen Urlaub. Wichtig: Das Gesetz stellt auf Werktage und somit auf eine 6-Tage-Woche ab. Auch Arbeitnehmer, die an weniger Wochentagen arbeiten, erhalten – mindestens – vier Wochen Jahresurlaub.

Ist nicht genommener Urlaub auf Folgejahre zu übertragen?

Der Arbeitnehmer hat den ihm zustehenden Urlaub grundsätzlich im laufenden Kalenderjahr geltend zu machen und zu nehmen (entgegen BAG: LAG Berlin-Brandenburg, Az. 21 Sa 221/14: Der Arbeitgeber ist von sich aus verpflichtet, den gesetzlichen Urlaubsanspruch zu erfüllen). Wenn der Urlaub aus dringenden betrieblichen oder aus in der Person des Arbeitnehmers liegenden Gründen nicht angetreten werden kann, ist eine Übertragung bis zum 31. März des auf das Urlaubsjahr folgenden Jahres zulässig. Wird der Urlaub bis dahin nicht gewährt und genommen, erlischt der Urlaubsanspruch.

Nach der Rechtsprechung des EuGH (Rs. C-350/06 und C-520/06) und des BAG (Az. 9 AZR 983/07) verfällt der nicht in Anspruch genommene gesetzliche Mindesturlaub allerdings nicht, wenn der Arbeitnehmer wegen fortdauernder Krank-

heit gehindert ist, den Urlaub im laufenden Jahr und darüber hinaus bis zum 31. März des Folgejahres zu nehmen. Der Urlaub ist dann nach Ende der Arbeitsunfähigkeit zu nehmen beziehungsweise bei Beendigung des Arbeitsverhältnisses abzugelten. Das BAG hat mit seinem Urteil vom 07.08.2012 (Az. 9 AZR 353/10) entschieden, dass der Urlaubsanspruch bei langjährig arbeitsunfähigen Arbeitnehmern 15 Monate nach Ablauf des Urlaubsjahres verfällt, also zum 31.03. des übernächsten Jahres.

Muss der Mitarbeiter während des Urlaubs für den Chef erreichbar sein?

Mitarbeiter sind nicht verpflichtet, dem Arbeitgeber die Urlaubsadresse zu hinterlassen oder während des Urlaubs dienstliche E-Mails zu checken. Dies würde dem Urlaubszweck, der Erholung, widersprechen.

Erkrankung während desurlaubes

Erkrankt ein Arbeitnehmer während seines Urlaubs, so werden die durch ärztliches Zeugnis nachgewiesenen Tage der Arbeitsunfähigkeit auf den Urlaub nicht angerechnet. Auch bei längerer Krankheit während des Urlaubsjahres wird der Urlaubsanspruch nicht beeinträchtigt. Er besteht auch dann, wenn der Arbeitnehmer das ganze Jahr krank war. Der Urlaubsanspruch erlischt auch nicht, wenn die Arbeitsunfähigkeit bis zum Ende des Übertragungszeitraums fortgedauert hat und der Urlaub deshalb nicht genommen werden konnte.

EINFACH GUTE FLIESEN!

TERRASSEN-AKTION

2 cm Feinsteinzeug Fliesen für 49,90 €/m²



GS
Fliesenwelt Wesel



c+s Fliesenwelt Wesel
Rudolf-Diesel-Straße 22
46485 Wesel
Tel. 02 81 - 58 51
www.fliesenwelt-wesel.de

Regina Zobris erhält die Bronzene Medaille

Frau Regina Zobris erhält die Bronzene Medaille der Handwerkskammer Düsseldorf aufgrund 25 jähriger Tätigkeit bei der Kreishandwerkerschaft des Kreises Wesel.

Es gratulieren Geschäftsführer Josef Lettgen, Kreishandwerksmeister Günter Bode und stellv. Kreishandwerksmeister Ullrich Mertin.



Von links nach rechts:
Josef Lettgen, Günter Bode,
Regina Zobris und Ullrich Mertin.

Ihre Meisterbetriebe und Partner „RUND UM DEN BAU“

Hochbau GmbH
LANDWEHRS
 NEU- UND UMBAU
 BALKONSANIERUNG
 BAUABDICHTUNGEN
 FLIESENARBEITEN
 Heidecker Weg 30 · 47475 Kamp-Lintfort
 Tel. 0 28 43/90 70 80 · Fax 0 28 43/90 70 8-29 · landwehrs-bauunternehmung-gmbh@t-online.de

Bauunternehmung
MÜLLER
 seit 1968
 Hoch- und Tiefbau - Neubau - Umbau - Renovierung - Sanierung
 46519 Alpen · Rheinberger Straße 71 · Tel.: 0 28 02/23 28 · Fax: 0 28 02/37 99
 www.mueller-alpen.de · info@mueller-alpen.de

ROBERT PLÄNGSKEN GMBH
BRUNNEN- UND ROHRLEITUNGSBAU
 mit DVGW-Zertifizierung W120 GW301 W1 G2+pe
 seit 1988
TIEFBAU: Erd- und Oberflächenarbeiten aller Art
ROHRLEITUNGSBAU: Wasser · Gas · Fernheizung · Kanal-Dichtheitsprobe nach §61a LWG-NRW · Drainage · Regenwasserentsickerung · Durchpressungen
BRUNNENBAU: Brunnenbohrungen aller Art · Erdwärmepumpenbohrungen · Depressionsbohrungen · Pumpentechnik · Grundwasserentlastung · Brunnenregenerierung
Fritz-Baum-Allee 3 · 47506 Neukirchen-Vluyn
Tel.: 0 28 45 / 9 12-0 · Fax: 0 28 45 / 9 12-20
www.plaengsken-gmbh.de

Alles für den Tiefbau!
 Am Anfang jedes Bauwerks steht der Tiefbau. Baustoffe, Rohre und Zubehör finden Sie bei uns!
Bauzentrum BORGERS
 46499 Hamminkeln Daßhorst 4-6 Tel.: 02852 86-0
 46459 Rees Max-Planck-Straße 6 Tel.: 02851 92318-0
 47495 Rheinberg Alpener Straße 35 Tel.: 02843 97127-0
www.borgers24.de

Ehrungen der Friseur-Innung des Kreises Wesel

Innungsversammlung im LVR-Römer Museum Xanten am 26.4.2015



Verleihung der silbernen Medaille an Christian Birk durch Obermeister Klaus-Peter Neske.



Verleihung des silbernen Meisterbriefes an Marco Homp-Michelbrink durch Obermeister Klaus-Peter Neske.



Verleihung der Ehrenurkunde an Monika Kusche anlässlich ihres 40. jährigen Betriebsjubiläum durch Obermeister Klaus-Peter Neske.

Verleihung des Goldenen Meisterbriefes an Wolfgang Fett



Wolfgang Fett (Mitte) mit Ehefrau und Klaus-Peter Neske (rechts), Obermeister der Friseur-Innung des Kreises Wesel.

Aktenarchivierung
Aktenvernichtung **Schiffer**

Befreien Sie sich von Ihren Aktenbergen!

... durch sichere Archivierung
oder zuverlässige
Aktenvernichtung

Tel. 0 28 32. 97 33 620 | www.aktenvernichtung-schiffer.de

TENHAGEN · GRÜNSTEIDL
Steuerberater, vereidigter Buchprüfer

**Steuerberatung
Betriebswirtschaftliche Beratung**

Unsere Kanzlei bietet Privatpersonen wie mittelständischen Unternehmen umfassende Dienste in allen Steuer-, Finanz- und Wirtschaftsangelegenheiten.

Philipp-Reis-Str. 7-9 · 46485 Wesel · Tel.: 0281 206182-0
Fax: 0281 206182-50 · info@te-gr.de · www.te-gr.de

Verleihung der Ehrenurkunde an Günter Tellmann



Verleihung der Ehrenurkunde an Günter Tellmann anlässlich seines 25. jährigen Betriebsjubiläum durch den Obermeister der Tischlerinnung des Kreises Wesel Herrn Dietrich Baßfeld. (v.l.n.r.: Günter Tellmann mit Ehefrau Margit und dem Obermeister Dietrich Baßfeld.)

IHRE TISCHLER IM KREIS WESEL UND PARTNER

Holzwerkstatt Tischlerhandwerk
Küchenstil. Köchengestellung

Carl Osmann GmbH
Schnittholz Platten Fertigelemente

Ihr Partner für den Laden- und Innenausbau

Heinestraße 29 • 46117 Oberhausen (Osterfeld)
Telefon 0208 / 999 63-0 • Telefax 0208 / 999 63-30
E-Mail: info@holz-osmann.de • Internet: www.holz-osmann.de

Steinrück
_ beschläge _ konzepte
www.steinrueck.de

Ihr zuverlässiger Partner im Tischlerhandwerk **Ostermann**
An allen Ecken und Kanten

Der Ostermann Service

- 1m** Kanten in jeder Länge ab 1 Meter
- 2%** Jede Onlinebestellung mit 2 % Rabatt (Shop und App)
- 24h** Bis 18.00 Uhr bestellte Lagerartikel innerhalb von 24 Stunden geliefert
- Kanten auf Wunsch mit Airtec Beschichtung versandfertig in nur 4 Werktagen
- Kanten auch als laserfähige Variante versandfertig in nur 4 Werktagen
- Kanten auch mit Infratec Beschichtung versandfertig in nur 4 Werktagen

Rudolf Ostermann GmbH • Schlavenhorst 85 • 46395 Bocholt • Tel.: 02871/25 50-0
Fax: 02871/25 50-30 • verkauf.de@ostermann.eu • www.ostermann.eu

Neue Innungsmitglieder

Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder (Zeitraum 1.7.2014 bis 31.5.2015) und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

- » HAKU UG (haftungsbeschränkt), Zimmererbetrieb, Wesel
- » Steinmeier & Siepen Hochbau GmbH, Maurer- & Betonbauermeisterbetrieb, Hamminkeln
- » Dieter Hornberger, Dachdeckermeister, Voerde
- » Dirk Jarchau, Dachservice & Kranverleih D.J., Wesel
- » Dachdeckermeister Manuel Messing GmbH, Hamminkeln
- » Stefan Reinartz, Dachdecker- & Klempnermeister, Hamminkeln
- » Reinhard Gehrmann, Elektrotechnikerbetrieb, Voerde
- » Michael Hagemann, Elektrotechnikermeister, Sonsbeck
- » Sebastian Schmiedchen u. Jürgen Reznicek, Elektrotechnikerbetrieb, Kamp-Lintfort
- » Stephan Knoth, Elektrotechnikermeister, Neukirchen-Vluyn
- » Katja Gronau, Friseurmeisterin, Hamminkeln
- » Muwafaq Talib Hashim, Friseurbetrieb, Schermbeck
- » Bianca Imort, Friseurmeisterin, Moers
- » Sabrina Kämmerling, Friseurmeisterin, Alpen
- » Birgit Luft, Friseurmeisterin, Voerde
- » Norman Nürnberg, Friseurmeister, Moers
- » Nicole Schroer & Kerstin Pohle, Friseurbetrieb, Hamminkeln
- » Urszula Solecki, Friseurbetrieb, Rheinberg
- » Matthias Breiken, Glasermeister, Emmerich
- » Autocenter Voerde GmbH, Kraftfahrzeugtechnikerbetrieb, Voerde
- » Autohaus Schmitz GmbH, Kraftfahrzeugtechnikerbetrieb, Moers
- » Rainer Backhaus, Kraftfahrzeugtechnikerbetrieb, Xanten
- » Iris Hilde Dorießen, Kraftfahrzeugtechnikerbetrieb, Emmerich
- » Ralf Dregalies, Kraftfahrzeugtechnikerbetrieb, Kleve
- » EDEKA Handelsgesellschaft Rhein-Ruhr mbH, Moers
- » Jan Gerigk, Kraftfahrzeugtechnikerbetrieb, Kleve
- » Gocher Abschleppdienst, Horst Broekmann & Sohn OHG, Kraftfahrzeugtechnikerbetrieb, Goch
- » Yasin Gür & Johann Fösken, Kraftfahrzeugtechnikerbetrieb, Neukirchen-Vluyn
- » Reifen- & Kfz-Service Hoenselaar GmbH & Co. KG, Bedburg-Hau
- » Dietrich Jansen, Kraftfahrzeugtechnikerbetrieb, Rees
- » Achim Kocks, Kraftfahrzeugtechnikerbetrieb, Straelen
- » Norbert Koenen, Kraftfahrzeugtechnikermeister, Wachtendonk
- » Kraftfahrzeugwerkstatt Kühnen GmbH, Wesel
- » Ralf Lipka, Kraftfahrzeugtechnikerbetrieb, Dinslaken
- » 2radland e.K., Inhaber Joachim Lueb, Kleve
- » Gerhard-Josef Paasen, Kraftfahrzeugtechnikerbetrieb, Geldern
- » Gertrud Penderak, Kraftfahrzeugtechnikerbetrieb, Moers
- » Reifen Restau e.K., Kraftfahrzeugtechnikerbetrieb, Neukirchen-Vluyn
- » Christian Tekolf & Markus Tekolf, Kraftfahrzeugtechnikerbetrieb, Voerde
- » Weber Autowerkstatt GmbH, Kraftfahrzeugtechnikerbetrieb, Kalkar
- » Ralf Wucherpfennig, Kraftfahrzeugtechnikermeister, Goch
- » Andreas Beyering, Maler- & Lackierermeister, Hamminkeln

**Dachdeckermeister
Manuel Messing GmbH**

Unsere Leistungen:
- Steildach
- Flachdach
- Dachsanierungen
- Dachfenstereinbau
- Dachabdichtungen
- Balkonabdichtungen
- Fassadenverkleidungen
- Bauklempnerei
- Industriehallen

Dachdecker Manuel Messing
Am Kirchplatz 7 · 46499 Hamminkeln · Fon: 0 28 52 / 9 59 97 88
info@dachdecker-messing.de · www.dachdecker-messing.de

**Elektro-Technik Knoth
& Service**

Am Schützenhaus 6
47506 Neukirchen-Vluyn
Tel.: 02845-9817770 - FAX.: 02845-9801109
info@etk-nv.de - www.etk-nv.de

Unser Wissen für Ihre Sicherheit!

ENERGIE EFFIZIENZ
Fachbetrieb

- » Raim& Westenberger,
Maler- & Lackierbetrieb, Wesel
- » BK Zweibegebagger & Baumaschinen GmbH,
Feinwerkmechanikerbetrieb, Wesel
- » Bernd Eibold GmbH,
Bauschlosserei Metallbauerbetrieb, Moers
- » Klaus Janßen Metallbau GmbH & Co. KG,
Xanten
- » MICONTEC Maschinenbau GmbH,
Feinwerkmechanikerbetrieb, Hamminkeln
- » Schunke-Stötzner GmbH,
Metallbauerbetrieb, Kamp-Lintfort
- » Marc Weltersbach,
Metallbauermeister, Xanten
- » Sven Albers,
Installateur- & Heizungsbauermeister, Hamminkeln
- » Orgassa Haustechnik GmbH, Sonsbeck
- » André Thissen,
Installateur- & Heizungsbauermeister, Neukirchen-Vluyn
- » Thomas Wagener,
Installateur- & Heizungsbauerbetrieb, Dinslaken
- » Heinz Peter Dopp,
Steinmetz- & Steinbildhauermeister, Hamminkeln
- » Karl-Heinz van Hees,
Steinmetz- & Steinbildhauermeister, Geldern
- » van Huet & Weber GmbH,
Steinmetz- & Steinbildhauerbetrieb, Sonsbeck
- » Stuckgeschäft Lubberich GmbH,
Geldern
- » Stefan Keller,
Stuckateurmeister, Voerde
- » Holzformart GmbH & Co. KG,
Tischlermeisterbetrieb, Neukirchen-Vluyn
- » Tischlerei Hanßen GmbH & Co. KG, Sonsbeck
- » Dirk Jakobs,
Tischler- & Zimmererbetrieb, Moers
- » Rainer Lintz,
Tischlermeister, Moers
- » Peter Prangenberg,
Tischlermeister, Rheinberg
- » Norbert Schumacher,
Tischlermeister, Xanten
- » Stau(N)raum e.K.,
Tischlerbetrieb, Moers

Dienstleistungs-ABC

- » Abschluss von Tarifverträgen
- » Abfallbeseitigung Rahmenvertrag
- » Altkaufannahmestellen-Genehmigungen
- » AU-Genehmigungen
- » Arbeitsmedizinischer Dienst und
sicherheitstechnische Betreuung durch Rahmenvertrag
- » Aus- und Weiterbildung im Handwerk
- » Auskünfte in allen Fragen des Arbeits-, Sozial- und Verwaltungsrechts
und Prozessvertretung vor dem Arbeits-, Sozial- und Verwaltungsgericht
- » Begabtenförderung im Handwerk
- » Bekämpfung von Schwarzarbeit und unlauterem Wettbewerb
- » Betriebswirtschaftliche Beratung
- » Bürgerservice der VHV-Versicherung
- » Checklisten / Formulare für die Betriebspraxis
- » Durchführung von Zwischen- und Gesellenprüfungen
- » Durchführung von überbetrieblichen
Unterweisungsmaßnahmen für Lehrlinge
- » Ehrenamtliche Mitarbeit in den
Vorständen, Gesellenprüfungsausschüssen, Fachgruppen u.a.
- » Ehrungen im Handwerk
- » Einziehung von ausstehenden Handwerkerrechnungen
- » Erfahrungsaustausch unter Kollegen
- » Existenzgründungsberatung
- » Fachliche Beratung
- » Gutachten zu Fragen des Handwerksrechts
- » Handwerks- und Gewerberecht
- » Herausgabe von Fach-Rundschreiben
- » Innungskrankenkasse
- » Internetauftritt: www.khwesel.de und www.meister-online.de
- » Juristische Beratung auf allen Gebieten
- » Kalkulationsunterlagen für das Elektro-Handwerk
- » Kfz-Meisterschild
- » Kooperation mit den Berufsschulen
- » Lehrlingsbetreuung
- » Marketing / Öffentlichkeitsarbeit
- » Nachwuchswerbung
- » Organisation und Durchführung von Veranstaltungen
- » Pflege des Gemeingeistes und der Berufstradition
- » Preisvorteile über die Verbandsmitgliedschaft durch Rahmenverträge
- » Qualifizierung des beruflichen Nachwuchses
- » Qualitätsprüfungen im Bäcker- und Fleischer-Handwerk
- » Rückstellungen vom Wehrdienst
- » Rundschreiben- und Informationsdienst
- » Sachverständigenwesen
- » Seminare
- » Schiedsstelle im Kfz.-Gewerbe
- » Schlichtungsstelle im Informationstechniker-Handwerk
- » Strom Rahmenvertrag
- » Telefon-Rahmenvertrag (D2/T-Mobil-Mobilfunkdienstleistungen)
- » Tarifinformationen
- » Unterrichtung über technische und gesetzliche Neuerungen
- » Vermittlung bei Streitigkeiten zwischen Kunden und Betrieb
- » Versicherungsberatungsdienst
- » Versorgungswerk
- » Vertragsrecht (BGB, AGB, VOB usw.)
- » Vertretung des Handwerks gegenüber
Rat und Verwaltung der Stadt sowie sonstigen Behörden
- » Weiterbildungsmaßnahmen für Meister
und ihre Angehörigen, für Gesellen und Lehrlinge
- » Zentrum für Umweltschutz und Energietechnik
- » XYZ Offen für Ihre Anregungen



STAU N RAUM
Schränkkideen passgenau

Ausstellung Moers Weygoldstraße 6 47441 Moers Fon 02841/8807633	Ausstellung Mülheim Prinzeß-Luise-Str. 53 45479 Mülheim Fon 0208/4376856
---	--

Fax 02841/8807635 - info@staurraum.de - www.staurraum.de

Innung Sanitär Heizung Klima des Kreises Wesel

Werkstattbesichtigung im Handwerklichen Bildungszentrum Moers (HBZ)



Besichtigung der Werkstatt der Innung Sanitär Heizung Klima des Kreises Wesel im Handwerklichen Bildungszentrum Moers (HBZ) am 3.6.2015 von links: Direktor der Volksbank in Moers, Herr Lohmann, zwei Lehrlinge, dahinter Geschäftsführer Josef Lettgen, rechts Kreishandwerksmeister Günter Bode.

Zusammen mit der Volksbank Niederrhein fanden Gespräche und ein Gedankenaustausch statt, um ein Zeichen gegen den „Akademisierungswahn“ bei Schulen und Eltern und gegen den damit verbundenen Fachkräftemangel zu setzen. Ausbildungswillige Unternehmen und berufsbildende Fachkräfte der allgemeinbildenden Schulen am Niederrhein wurden zusammengebracht. Dieses Treffen fand im Handwerklichen Bildungszentrum im Rahmen eines „Werkstattgesprächs“ statt.

Das Ziel ist die Vernetzung von Schulen und Betrieben auf kurzen Wegen und die Entwicklung von Kooperationen zwischen den Betrieben und den Schulen. Das soll direkt über die Menschen geschehen, die beim „Dialog für Ausbildung“ im Werkstattgespräch zusammenkommen. Wie und in welcher Frequenz der Dialog künftig gewährleistet werden kann, wurde von den Gesprächsteilnehmern selbst diskutiert und festgelegt. Die Volksbank Niederrhein plant, zeitnah eine Plattform des Austausches zu kreieren.

Wasser kennt keine Grenzen - Wir auch nicht!

Heinrich Schmidt GmbH & Co. KG

Niederlassung Wesel (46485)
Mercator Straße 13 · Fon 0281-148-0

Stammhaus Mönchengladbach (41238)
Duvenstr. 290-312 · Fon 02166-918-0

Wir sind für Sie da!

Bocholt	Krefeld
Bochum	Krefeld
Düsseldorf z.v.	Leverkusen
Dormagen	Mönchengladbach z.v.
Duisburg	Neuss
Emmerich	Oberhausen
Erkelenz	Ramscheid
Essen	Velbert
Grevenbroich	Viersen
Geldern	Wuppertal z.v.

Ihr Fachhandel für

- Sanitär
- Heizung
- Installation
- Klima / Lüftung
- Solar
- Elektro
- Regenerative Energien
- Industriebedarf
- Fliesen
- Werkzeug

BADWERK
für Bad - immer Werk!

www.schmidt-mg.de

Optima

WWW.HANDWERK.DE

**Zukunft kommt
von Können.**

DAS HANDWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT VON NEBENAN.

IHRE GEBÄUDEREINIGER IM KREIS WESEL

Rolf Kränke GmbH

Als Gebäudereiniger für mehr als 40 Jahre Erfahrung helfen wir Ihnen bei allen Reinigungsarbeiten.

pünktlich
 sauber
 korrekt

Glas- und Gebäudereinigung
Metall-, Fassaden-, Büro und Unterhaltsreinigung

Wilhelmstr. 11 - 46483 Wesel - Tel 02 81-6 24 52 - Fax: 6 54 13

Der beste Platz für Ihre Anzeige.
Kontakt: Jochen Schumm, (0 21 83) 41 60 33

WINKELS  

Qualität ist zentral

Winkels Servicegesellschaft mbH
 Twistedender Str. 5
 47605 Geldern
 Telefon: 02832-9323-0
 Telefax: 02832-3502
 Email: info@winkels-gmbh.de

Professionelle Gebäudereinigung,
 Gebäudemanagement, Winterdienst und mehr.
 Alles aus einer Hand

NIEDERBERGER
 Gruppe

NIEDERBERGER Gebäudereinigung GmbH & Co. KG
 Am Kottenbusch 20 - 47056 Datteln
 Tel.: 02809 180000 - Fax: 02809 267979
 e-mail: info@niederberger-gruppe.de
 www.niederberger-gruppe.de

IHRE SHK-MEISTERBETRIEBE IM KREIS WESEL

Heinrich Bröckerhoff GmbH

Sanitär · Heizung · Bauklempnerei

Ausstellung · Kundendienst · Wartung

 Herderstraße 1-3 · 46535 Dinslaken · Tel.: 0 20 64-23 32 · Fax: 0 20 64-5 91 86
E-Mail: info@broeckerhoff-shk.de · www.broeckerhoff-shk.de

Neuwirth Seit über 50 Jahren

Heizung
Luftung
Sanitär
Solar
Planung
Wartung
Kundendienst

Dipl.-Ing. Axel Neuwirth
 Galmsweg 35 - 47445 Moers
 Tel.: 02841 - 73053 · Fax: 02841 - 73284
 Mail: info@neuwirth-moers.de



Schweers GmbH & Co. KG **Erlebnisswelt BAD**

SANITÄR · HEIZUNG · KLIMA

Gas- u. Ölfeuerungsanlagen
 Sanitäre Installation
 Schornsteinreinigung

26 Bädereinrichtungen
 Wellness-, Dampfbad u. Whirlpool
 3-D-Computer-Badplanung
 Bad-Shop und Sauna-Zubehör

Xanten **schweers-xanten.de** Tel: 823
 Südwall 41-43 Fax: 02901/4129

Beratung – Planung – Ausführung – Notdienst 24 Std.

Buhl

Bäder – Heizung – Klima – Solar
 Rheinberger Straße 361
 47475 Kamp-Lintfort
 Telefon: 0 28 42 / 92 18 80
 Telefax: 0 28 42 / 92 18 81
 www.buhl-gmbh.de

 MEISTER DER ELEMENTE

Reinhard Benninghoff

Sanitär · Heizung · Klempnertechnik
 Solaranlagen für Strom + Wärme

Wir bilden aus!

46562 Voerde
 Tel.: 0 28 55/1 82 77

 Dach und Wand in Klempnerhand
 ...wenn aus Metall in jedem Fall

www.benninghoff-shk.de

Wir geben Ihrer Werbung Profil.

Profile – Das Mitgliedermagazin der KH Wesel.

Nutzen Sie die Möglichkeiten, die wir Ihnen bieten und zeigen Sie Flagge als Partner oder Innungsbetrieb im Mitgliedermagazin der Kreishandwerkerschaft Wesel „Profile“.

Unser Anzeigenberater Jochen Schumm steht Ihnen gern mit Rat und Tat zur Seite und hilft Ihnen bei der optimalen Gestaltung und Platzierung Ihrer Anzeige.

Image Text Verlagsgesellschaft mbH

Jochen Schumm

Telefon: 0 21 83/41 60 33
 Mobil: 01 62/2 34 70 92
 schumm@image-text.de





In jeder Situation an Ihrer Seite.
Engagiert - zuverlässig - individuell.

Das Sparkassen-Finanzkonzept.



Verbands-Sparkasse Wesel
Sparkasse Dinslaken-Voerde-Hünxe
Sparkasse am Niederrhein